



Ausgabe Nr. 2 / Dezember 2011

KREIS-SPORT

Informationszeitschrift des Kreissportverbandes Pinneberg e. V.

KSV-Service

**Aus- und Weiter-
bildungsprogramm
2012 für Trainer,
Jugendleiter und
Vorstandsmitglieder**

Fortbildungsprogramm des
Kreisturnverbandes

Neues aus der Welt der
Ganztagsschule

Eilt

Vereine müssen
Mitgliedszahlen melden

Bildungspaket:
Hinweise zur Abrechnung

KSV-aktuell

Volksbanken: Sterne des
Sports – acht Vereine prämiert

Sparkasse Südholstein:
Zuschüsse für 27 Vereine aus
dem SportFörderFonds

Jost de Jager besuchte KSV

LSV beschließt Ehrenkodex
zum Schutz von Kindern

Sportjugendkulturwoche:
Wenn kleine Hexen auf Besen
reiten ...

www.ksv-pinneberg.de
[www.feriencamp-neu-
kirchen.de](http://www.feriencamp-neu-
kirchen.de)



AUTOHAUS ELMSHORN
Das Autozentrum an der A 23

AUTOHAUS ELMSHORN • Farmers Ring 2-4
25337 Kölln-Reisiek • Telefon 0 41 21/57 14-11/-12

www.autohaus-elmshorn.de



Autohaus Uetersen

Tornescher Weg 76 • 25436 Uetersen
Telefon 0 41 22 / 90 45-0

Autohaus Quickborn

Kieler Straße 100 • 25451 Quickborn
Telefon 0 41 06 / 63 13-0

info@autohaus-elmshorn.de

Wir trauern um unsere ehemalige Frauenwartin

Lisa Saß

*25. August 1918

† 26. November 2011

Von 1961-1977 war Lisa Saß beim Kreissportverband Pinneberg als Frauenwartin tätig.
Wir danken für ihr Engagement und ihre vorbildliche Arbeit zum Wohle des Sports.

Wir werden sie nie vergessen.

Kreissportverband Pinneberg e.V.

Der Vorstand

Detlev Brüggemann

Vorsitzender

Die Auszeichnung für Sportvereine



STERNE DES SPORTS



Engagiert Ihr Verein sich z.B.

- im Familien-, Kinder-, Jugendsport
 - in der Integration von Ausländern
 - im Gesundheitssport
- dann sollten Sie sich bewerben!

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie
unter www.sterne-des-sports.de
oder in der Geschäftsstelle Ihrer
Volksbank oder Raiffeisenbank.

**Die Auszeichnung
wird gefördert von**



Volksbank Elmshorn, Raiffeisenbank Elbmarsch,
VR Bank Pinneberg, Raiffeisenbank Seestermühe

DEUTSCHER
OLYMPISCHER
SPORTBUND
www.sterne-des-sports.de

*Der Vorstand und die Mitarbeiter der
K&S D Geschäftsstelle wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Liebe Sportfreunde,

lassen Sie mich anknüpfen an meine letztjährigen Worte zum Jahresabschluss. Dort sprach ich davon, dass „der größte Teil der Sportpolitik in den Kommunen gemacht wird.“ Diese Aussage möchte ich in diesem Jahr – notwendigerweise – noch ein wenig mehr konkretisieren. Die Arbeit der kommunalen Sportpolitik kann sich nur an der Arbeit der örtlichen Sportvereine orientieren. Sie sind die Träger des organisierten Sports in den Kommunen. Mit ihnen zusammen sind Entwicklungen zu analysieren und zu konkretisieren.

Und schon bin ich beim Thema: Die nächsten Jahre werden im Zeichen immer enger werdender Finanzen stehen. Dies sowohl in den Kommunen als auch bei den Sportvereinen. Was bietet sich also an? Die Kernprobleme des kommunalen Sportangebotes müssen sich einer Entwicklungsanalyse stellen. Dies gilt insbesondere der Sportentwicklung und der damit verbundenen Sportstättenentwicklung auf kommunaler Ebene. Auf der diesjährigen Landessportkonferenz des Landessportverbandes Schleswig-Holstein konnten sich viele Vertreterinnen und Vertreter von Sportvereinen aus dem Kreis Pinneberg über das Thema Informationen einholen. Besonders seien hier nur genannt die umfassende kommunale Sportentwicklungsplanung von Prof. Horst Hübner und der Sportentwicklungsbericht des DOSB von Prof. Christoph Breuer. Hier bleibt nur zu hoffen, dass unsere Vereinsvertreter dieses Wissen in ihren Kommunen für die sporttreibende Bürgergesellschaft „wirkungsvoll“ einbringen. Wir vom Kreissportverband Pinneberg bieten im Rahmen unserer Möglichkeiten unsere Hilfe an. An dieser Stelle möchte ich mit unserem DOSB-Präsidenten Thomas Bach sprechen, der in seiner Rede anlässlich der 7. Mitgliederversammlung am 3. Dezember dieses Jahres in Berlin sagte „Wer nur vom Sport etwas versteht, versteht auch vom Sport nichts.“ Dies bedeutet soviel, wie den Sport in allen seinen Erscheinungsformen weiter zu entwickeln und damit einen positiven Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung unseres Landes zu leisten. Dafür wird es wichtiger denn je sein, dass wir Partner in Staat und Gesellschaft, in Kommunen und Ländern, in der Zivilgesellschaft und der Verwaltung brauchen. Was wir aber nicht brauchen, sind rechts-



extreme Gruppierungen, die versuchen die Sportvereine als Plattform zur Verbreitung ihres abstrusen Gedankenguts zu missbrauchen. Hier müssen wir noch wachsamer sein und noch entschiedener handeln.

Den Worten des DOSB-Präsidenten ist einfach nicht mehr hinzuzufügen.

Ein Wort noch aus meiner Sicht als Vorstandsmitglied unseres Landessportverbandes zum Stellenwert des Kreissportverbandes Pinneberg und seiner Sportvereine:

Die langjährige Mitarbeit unseres Geschäftsführers Karsten Tiedemann in dem von mir geleiteten Breitensportausschuss des Landessportverbandes ist von unschätzbarem Wert. Gleichzeitig auch die innovativen Entwicklungen vieler Sportvereine im Kreis Pinneberg, deren Vorbildfunktion im Landessportverband immer wieder gesehen und hervorgehoben wird. Immer wieder stellen sich unsere Vereine als Vorzeigeelemente für Best Practice-Beispiele zur Verfügung. Dafür an dieser Stelle unseren ganz herzlichen Dank. Wenn nun der geneigte Leser und die geneigte Leserin jetzt unseren Kreis-Sport vor sich haben, wird man unschwer erkennen, welche Leistungen im vergangenen Jahr erbracht wurden. Stellvertretend sind zu nennen die Schaffung der Rahmenbedingungen für die Bildungsgutscheine und die Mitarbeit bei der Entwicklung des Ehrenkodexes zum Schutz von Kindern und Jugendlichen im Sport. Die erstmalige Veranstaltung „Seniorenportwoche 2011 – Fit

ins Alter“ rief 23 Sportvereine des Kreises Pinneberg mit 48 verschiedenen Sport- und Bewegungsangeboten auf den Plan.

Den beiden Geldinstituten Sparkasse Südholstein und den einzelnen Volks- und Raiffeisenbanken des Kreises Pinneberg haben wir viel zu verdanken: Aus dem Sport-FörderFonds der Sparkasse Südholstein konnten wiederum 25.000,00 Euro an die Sportvereine des Kreises für neue Sportgeräte als Zuschuss ausgeschüttet werden. Den „Bronzenen Stern des Sports“ der Volks- und Raiffeisenbanken erhielten die Golden Lions aus Pinneberg. Dafür nochmals unseren herzlichen Glückwunsch. Ein weiterer Glückwunsch auch an den Elmshorner MTV und an den SSV Rantza, die beide mit dem Barmer/GEK-LSV-Breitensportpreis 2011 ausgezeichnet wurden.

Und das Jahr 2012 im Blick habend, muss einfach festgestellt werden, dass das Aus- und Fortbildungsprogramm des KSV Pinneberg seinesgleichen im Land Schleswig-Holstein sucht.

Diese Arbeit für unsere Vereine ist nur ehrenamtlich nicht zu schaffen. Aber mit den Mitarbeiterinnen und den Mitarbeitern der KSV-Geschäftsstelle ist es uns auch im vergangenen Jahr wieder gelungen, eine qualitativ und inhaltlich herausragende Arbeit für unsere Bürgergesellschaft zu leisten. Dafür meinen ganz persönlichen Dank an alle Protagonisten.

Zum Schluss noch neue Zahlen aus Taiwan: Schon 15 Minuten täglich Sport reichen demnach aus, die Gesundheit zu erhalten und die Lebensdauer um immerhin drei Jahre zu verlängern. Wenn man jetzt noch den Spaß hinzunimmt, der am meisten im Sportverein zu finden ist, ist der Vorsatz für 2012 schon gefunden!

Liebe Grüße, frohe Weihnachten und ein frohes neues Jahr!

Ihr
Sönke-P. Hansen, stellvertretender Vorsitzender
„Geschäftsbereich Sportentwicklung und Projekte“

Aus dem Inhalt

KSV-Aktuell	3
Neues aus der Ganztagschule	4
Seniorenportwoche: KSV strebt Vernetzung an	5
SSV Rantza und EMTV gewinnen Breitensportpreise	5
Sportabzeichengebhöherehöhung .	5
Sparkasse Südholstein fördert Vereine	6
Kreis fördert Sportbauten	6
Aus- und Weiterbildung 2012	7
Abrechnungshinweise Bildungspaket	19
Jost de Jager beim Sport	19
LSV beschließt Ehrenkodex	19
Sportjugendkulturwoche 2011 ...	20
Sterne des Sports 2011	22

LSV-Bestandserhebung

Mitgliederzahlen bis 15. Januar an KSV melden

(kat) Im November sind die Formulare für die Bestandserhebungen des Landessportverbandes Schleswig-Holstein an alle Vereine verschickt worden. Die ausgefüllten und unterschriebenen Mitgliedermeldungen sind unbedingt bis zum 15. Januar 2012 der KSV-Geschäftsstelle, Postfach 1713, 25407 Pinneberg zuzuleiten. Die Bestandserhebung dient dazu, die Vereinsanschriften zu aktualisieren und den Mitgliederbestand per 01.01.2012 abzufragen. Anhand dieser Zahlen werden die Mitgliedsbeiträge des LSV und des KSV berechnet. Auch die allgemeinen Übungsleiterzuschüsse des KSV Pinneberg basieren auf diesen Angaben. Zusätzlich sind in Teil B die Mitgliedszahlen der Vereine in den jeweiligen Fachverbänden anzugeben. Mitglieder, die in Hamburger Fachverbänden organisiert sind, sind mit dem Zusatz „HH“ in die entsprechende Fachverbandsspalte einzutragen. Wie schon in den Vorjahren gibt es einen zusätzlichen Teil C, in dem jeder Verein die Sportarten einträgt, die sein Verein anbietet, unabhängig davon, ob eine Fachverbandsmitgliedschaft besteht oder nicht. Unter etlichen Sportarten von A wie Aerobic bis Y wie Yoga kann gewählt werden. Alle Vereine haben somit die Möglichkeit, gezielter ihre Sportangebote in der Öffentlichkeit darzustellen. Auf der Web-Site des KSV www.ksv-pinneberg.de kann jeder interessierte Bürger unter „Vereins- und Sportartensuche“ einen Verein mit seinen gewünschten Angeboten finden. Sollte das Formular der Bestandserhebung innerhalb des Vereins abhanden gekommen sein, gibt es auch die Möglichkeit, es im Download auf der LSV-Homepage www.lsv-sh.de herunterzuladen.

Zum Titelfoto

Newcomerin Yana Loof vom SV Rugenbergen auf Erfolgskurs! Bereits bei den Norddeutschen Meisterschaften am 17.09. in Petershagen bei Berlin zeigte Yana ihr Können. Sie wurde hinter der WM-Dritten Svenja Trepte (TSV Bayer 04 Leverkusen) Vize-Norddeutsche Meisterin. Nun der ganz große Coup: Bei den 50. Deutschen Meisterschaften im Rhönradturnen am 22.10. in Rimpf hatte Yana einen guten Lauf im Wettkampf und erreichte im Mehrkampf mit 27,00 Punkten den 2. Platz hinter Svenja Trepte. Yana konnte sich für 2 von 3 Final-Wettkämpfen qualifizieren. In der Musiklücke „Geradeturnen“ gelang ihr der große Erfolg. Als letzte Turnerin des Gesamttages konnte die Hamburgerin noch einmal zulegen und schnappte sich die Tageshöchstwertung mit 12,45 Punkten. Damit wurde sie Deutsche Meisterin.

Foto: SVR

IMPRESSUM KREIS-SPORT

Informationszeitschrift des
Kreissportverbandes Pinneberg e.V.

Herausgeber: Bramstedt & Koch Druck und Verlag
Inh. Mediadruckwerk Gruppe GmbH
Rondenborg 6, 22525 Hamburg
Telefon (040) 554 931-0 · Telefax (040) 554 931-33

Redaktion: Karsten Tiedemann (KSV), Ltg.
Friedrich-Ebert-Straße 34, 25421 Pinneberg
Telefon (0 41 01) 2 42 47 · Telefax (0 41 01) 51 33 33
e-mail: ksv@ksv-pinneberg.de
www.ksv-pinneberg.de

Anzeigen: Ernst-August Glaubitz
Bi de Möhl, 25336 Elmshorn
Telefon (0 41 21) 9 11 52

KREIS-SPORT erscheint zweimal im Jahr

REDAKTIONSSCHLUSS für das nächste Heft: 01.03.2012

Sportvereine und Schulkooperationen: Neue Richtlinie des Bildungsministeriums

(jk) Eine neue Richtlinie des Bildungsministeriums zur Genehmigung und Förderung von Offenen Ganztagsschulen, sowie zur Einrichtung von Betreuungsangeboten in der Primarstufe, ist am 1. Januar 2011 in Kraft getreten. Im Rahmen der Richtlinie wurden Art, Umfang und Höhe der Zuwendung für genehmigte Offene Ganztagschulen durch das Bildungsministerium geändert. Zukünftig wird eine Zeitstunde an allen allgemeinbildenden Schulen mit bis zu 15 Euro je Teilnehmer im Schuljahr gefördert. Außerdem war in der neuen Richtlinie ursprünglich vorgesehen, dass der Träger der Offenen Ganztagsschule mit jeder im Ganztag tätigen Einzelperson (Übungsleiter/Trainer), eine Vereinbarung zu schließen hat und nicht wie ursprünglich mit dem Kooperationspartner/Verein. Erst im März wurde diese Änderung im Rahmen der Vorbereitung eines Referates des KSV Pinneberg zu einer Infoveranstaltung des KSV Rendsburg-Eckernförde bemerkt. Durch das Engagement des KSV Pinneberg zusammen mit dem LSV konnte erreicht werden, dass ergänzende Hinweise zur Auslegung der Richtlinie erstellt wurden. Diese Hinweise machen deutlich, dass der Träger des Offenen Ganztagsangebotes entweder mit Einzelpersonen oder mit seinen Kooperationspartnern entsprechende Vereinbarungen schließen kann. Die Richtlinie und die entsprechenden Ergänzungen finden Interessierte unter www.ksv-pinneberg.de im Downloadbereich.

Schule und Vereine: Fachkräfteaustausch im Ministerium für Bildung und Kultur

Im Mai trafen sich Vertreter der wichtigsten Institutionen, die im Umfeld „Schule“ sportliche Angebote für Schüler organisieren, im Bildungsministerium in Kiel. Vertreten waren unter anderem Mitarbeiter der Kreissportverbände, des Landessportverbandes (LSV), Kreisschulsportbeauftragte, Schulen, Schulaufsicht und des Ministeriums. Ziel der Veranstaltung war die Stärkung der Zusammenarbeit der einzelnen Institutionen. Nach der Begrüßung von Bildungsminister Dr. Ekkehard Klug und LSV-Vizepräsident Wolfgang Beer wurden dem Plenum einige Kooperationen zwischen Sportvereinen und Schulen vorgestellt.

In der anschließenden Diskussion wurden die Chancen deutlich, die in diesen Kooperationen liegen: neue Sportarten für die Schülerinnen und Schüler, Stärkung der sozialen und kognitiven Kompetenzen, Schule wird attraktiver, bessere Material- und Raumaussnutzung, Werbung für Schule und Verein, Prävention, etc. Für die Nutzung dieser Chancen sind Erfahrungen von Schulen und Sportvereinen hilfreich, die erfolgreich kooperieren.

Als wichtigste Voraussetzungen für das Gelingen nannten die Vertreterinnen und Vertreter der Schulen und Vereine die gute Kommunikation zwischen Schule und Verein, persönliche Kontakte auf Augenhöhe, deutliches Interesse von allen Beteiligten (Schule, Lehrkräfte, Verein, Übungsleiterinnen und Übungsleiter) sowie einen kontinuierlichen Austausch während des Schuljahres. Im Kreis Pinneberg war die Bildung einer AG auf Kreisebene (Kreissportverbände, Schulaufsicht) hilfreich. Als Stolpersteine wurden zumeist eine nicht ausreichende Kooperation und mangelnde Kommunikation benannt. Einige Sportvereine erlebten schlecht motivierte Schulen, die sich wenig „kümmern“, keine Planungssicherheit geben, Stundenplanänderungen durchführen und Hallenzeiten nicht koordinieren. Geringe Bezahlung der Übungsleiterinnen und Übungsleiter sowie deren Einsatz zu Zeiten, an denen diese zumeist noch berufstätig sind, wurden auch genannt.

Grundsätzlich wurde auch der Unterschied zwischen Kooperationsmöglichkeiten in städtischen und ländlichen Gebieten deutlich. In der Stadt kooperieren schon viele Schulen und Sportvereine erfolgreich. Dagegen ist der persönliche Kontakt im ländlichen Bereich stärker ausgeprägt, dies gilt insbesondere mit den Grundschulen.

Für den KSV Pinneberg ergaben sich dabei keine neuen Erkenntnisse. Dieselben Ergebnisse hatten die Evaluationen zum Thema Ganztag in 2009 und 2010 hervor gebracht.

Bei der Folgeveranstaltung am 8. Februar 2012 um 18.00 Uhr im LSV-Haus des Sports mit dem Bildungsminister Dr. Ekkehard Klug, sollten diese fünf Punkte weiter erörtert und diskutiert werden:

- 1. Wie können unterstützende Maßnahmen zur Verbesserung des Kontakts zwischen Schulen und Sportvereinen aussehen, wer könnte vermitteln?**
- 2. Finanzierung der Angebote**
- 3. Qualifizierung der Übungsleiterinnen und Übungsleiter**
- 4. Anwesenheit der Schülerinnen und Schüler in einem Sportangebot für einen abgesprochenen Zeitraum**
- 5. Sportvereine als Träger von Offenen Ganztagsschulen**

Besseres Netzwerk für den Ganztag in Schulen

Am 5. September fand auf Einladung der Arbeitsgruppe „Ganztag“ ein Fachforum im Pinneberger Kreishaus statt. Die Arbeitsgruppe Ganztag besteht aus Vertretern des Kreissportverbandes, der Kreiselterntervertretung, des Schulamtes, der verbandlichen Jugendarbeit, des Fachdienstes Jugend und der Volkshochschule Halstenbek. Ziel ist eine engere Vernetzung der im Ganztag beteiligten Stellen. An der in Schleswig-Holstein bisher einzigartigen Veranstaltung haben knapp 50 Koordinatoren des Ganztages an den Schulen, die Koordinatoren der Kommunen und Vertreter der freien Träger und des Kreises Pinneberg teilgenommen. Ziel der Veranstaltung war, dass die Schulen die Angebotsvielfalt der freien Träger kennenlernen und dadurch ein fachlicher Austausch entsteht.



Landrat Oliver Stolz mit der Arbeitsgruppe Ganztag und den Koordinatoren des Kreises Pinneberg

Landrat Oliver Stolz machte in seiner Begrüßungsrede deutlich, dass eine Vernetzung der Schulen, Vereine und freien Träger untereinander für einen funktionierenden Ganztag elementar ist. Im Anschluss gab es verschiedene Impulsreferate zum Thema „Ganztag in Schulen“. Dabei wurde das Thema aus Sicht des Fachdienstes Jugend, des Schulamtes und vom Kreissportverband Pinneberg beleuchtet. Im Anschluss fand in fünf Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themengebieten ein reger Austausch der Teilnehmer statt. Dabei wurde diskutiert wie Jugendhilfe und Schule enger zusammenarbeiten können, wie die Einbindung der Jugendarbeit und der Sportvereine verbessert werden kann und welche Erwartungen die Eltern an einen offenen oder gebundenen Ganztag in Schulen haben. Karsten Tiedemann war mit den Diskussionsergebnissen des Arbeitskreises zum Thema „Sport im Ganztag“ sehr zufrieden: „Die Koordinatoren waren sehr interessiert und haben uns Einblicke in ihre tägliche Arbeit gegeben. So können wir ihre Probleme auch besser verstehen und versuchen, unsere Mitgliedsvereine besser auf die Arbeit im Ganztag vorzubereiten“.

Karsten Hamdorf, Jugendpfleger des Kreises Pinneberg, zeigte sich zufrieden mit der Veranstaltung: „Die Rückmeldungen der Teilnehmer sind durchweg positiv. Es war wichtig, dass sich alle Beteiligten kennengelernt haben und die Erwartungen der Ganztagesbetreuung an freie Träger und auch umgekehrt austauschen konnten“. Die Koordinatoren wünschen sich für die Zukunft vor allem eine Verbesserung der finanziellen Situation, um so auch qualifizierte, zuverlässige Kräfte verpflichten zu können. Außerdem wünschen sie sich einen regelmäßigen Fachaustausch. Das Schulamt und die Service-Agentur „Ganztägig lernen“ wurden über die Ergebnisse und Wünsche informiert. In wie weit diese umgesetzt werden können, wird das nächste Treffen der Arbeitsgruppe „Ganztag“ zeigen.



Karsten Tiedemann präsentiert die Ergebnisse aus der Arbeitsgruppe Sport

KSV strebt weitere Vernetzung mit Partnern an

(jk/kat) Der Kreissportverband Pinneberg hat in diesem Jahr erstmalig zusammen mit seinen Mitgliedsvereinen die „Seniorensporthwoche 2011 – Fit ins Alter“ veranstaltet.

In der Seniorensporthwoche boten Sportvereine vom 14.11 - 20.11.2011 verschiedene Sport-, Bewegungs- und Geselligkeitsangebote für Nichtmitglieder der Generation 50 + an. In diesem Jahr waren 23 Sportvereine mit 48 verschiedenen Sport- und Bewegungsangeboten dabei. Die Gründe, warum sich der KSV Pinneberg besonders dieses Themas annimmt, liegen auf der Hand.

Der Anteil der Bevölkerung der über 50-Jährigen liegt heute bei ca. 40 Prozent, bereits im Jahre 2050 werden es 50 Prozent sein. Auch die Lebenserwartung steigt immer mehr an. Ziel des organisierten Sports ist es daher, die Lebensqualität der älteren Menschen zu erhöhen und ihnen eine aktive, selbstbestimmte Teilhabe auch im hohen Alter zu ermöglichen. Um dieses Ziel zu erreichen zählt körperliche Aktivität zu den bedeutendsten Einflussfaktoren. Viele Sportvereine haben bereits tolle und vielfältige Angebote für die Generation 50+. Zeit, einmal gemeinsam auf die vielen Möglichkeiten im organisierten Sport aufmerksam zu machen. Ziel der Seniorensporthwoche war es auch, Hemmschwellen abzubauen und zu zeigen, dass jeder Teilnehmer, ob Einsteiger, Wiedereinsteiger oder Sportler herzlich im Verein willkommen ist. Ob Nordic-Walking, Rückenschule, Basketball, Schach, Kegeln, Schießen, Line Dance, Rückenfitness, Seniorengymnastik, Wellness-Reiten oder Yoga: Für jeden war etwas dabei.

Folgende Sportvereine machten in 2011 mit: Amateur-Sportverein Pinneberg, BMTV, Elmshorner Schachclub, Elmshorner Schützengilde, EMTV, FTSV Fortuna Elmshorn, Gemeinschaft Therapeutisches Reiten, Halstenbeker Turnerschaft, Jolly Dancers, Schützenverein Quickborn Renzel, Schützenverein Rellingen, Sport und Spass Uetersen, Sport-Club Pinneberg, SuS Waldenau, SV Rugenbergen, TGC Schwarz-Rot Elmshorn, TSV Gut Heil Heist, TSV Holm, Turnverein Moorege, TuS Esingen, Verein Pinneberger Kegler, VfL Pinneberg und Wedeler TSV.

SSV Rantzau und EMTV gewinnen LSV-Barmer/GEK Breitensportpreise

(mbu) Kiel – Zehn reguläre Auszeichnungen und ein Sonderpreis – das war der LSV-Barmer-GEK-Breitensportpreis 2011, der mit insgesamt 11.000 Euro dotiert war. Stark vertreten war traditionell der KSV Pinneberg: Ein Viertel der landesweit 24 Bewerbungen stammte von Vereinen aus dem Kreis. Der Elmshorner MTV und der SSV Rantzau wurden bei der Auswahl der Preisträger berücksichtigt. Den ersten Preis in Höhe von 2000 Euro erhielt der VfL Tremsbüttel (KSV Stormarn). Die Verleihung stand dieses Jahr unter der Überschrift „Unser Verein – stark durch Jugend“. Der Präsentation der Projekte mit liebevoll gestalteten Powerpoint-Animationen folgten die Vertreter der ausgezeichneten Vereine und Innenminister Klaus Schlie.

Für Uwe Hönke, Geschäftsführer des Elmshorner MTV, war es ein schon bekanntes, gern wahrgenommenes Ritual. Für Ingo in den Birken, Vorsitzender des SSV Rantzau, war es eine Premiere. Wenige Tage nach seinem 70. Geburtstag durften er und der stellvertretende Jugendkassenwart Thomas Grzymek im Kieler Haus des Sports eine mit 500 Euro dotierte Auszeichnung entgegennehmen. Der EMTV wurde mit 1000 Euro bedacht. „Wir haben uns das erste Mal überhaupt beworben“, sagte Ingo in den Birken. Man müsse jemanden haben, der so eine Bewerbungsmappe zusammenstellen kann. Gepunktet hat der Barmstedter Fußballverein mit seiner Satzungsänderung im vergangenen Jahr. Seither sind Jugendliche im Alter ab 16 Jahren bei der Mitgliederversammlung stimmberechtigt. Mehr als 300 der 540 Mitglieder sind Kinder und Jugendliche.

„Den Verantwortlichen des SSV ist klar, dass man das hohe Niveau der Jugendarbeit im Verein nur dann halten kann, wenn es gelingt, genügend Ehrenamtliche zu binden und neu zu gewinnen“, heißt es dazu in der Würdigung der Jury. Sie lobte eine „vorbildliche und beispielhafte Jugendarbeit im Bereich des Jugendfußballs“. Die Auszeichnung selbst nahm in den Birken gelassen hin: „Ob man letztendlich gewinnt, ist nicht so wichtig“.

Der EMTV ist dagegen seit Jahren Stammgast bei der Verleihung des LSV-Breitensportpreises. In der von Geschäftsstellen-Mitarbeiterin Kristina Tenbruck zusammengestellten Bewerbungsmappe, die im Vergleich zu der des SSV Rantzau wesentlich aufwendiger ist, wurden die Kapitel „Von der Jugend für die Jugend“, „Projekte für die Jugend“ sowie „Kooperationen für die Jugend“, vorgestellt. Der LSV würdigte mit der Auszeichnung unter anderem die Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund. Jugendliche, die über dessen Vermittlung zum EMTV

Die Beteiligung aus der Bevölkerung war gut, hätte jedoch noch besser sein können. Doch ein Anfang war gemacht. Beim nächsten Mal wird der Flyer erheblich eher erscheinen und deutlich lesbarer gestaltet werden. Ferner strebt der KSV eine engere Zusammenarbeit mit Seniorennetzwerken, Hausfrauenbund, den Landfrauen und dem Sozialverband an. Der Landessportverband griff dem KSV für die Organisation mit 500 Euro unter die Arme.



Foto: Michael Bunk

Kreativ begann die Seniorensporthwoche mit einer Pressekonferenz auf dem Hof der Gemeinschaft für Therapeutisches Reiten in Seeth-Ekholz

ZMELDUNG +++ KURZMELDUNG +++ KURZMELDUNG

Deutsches Sportabzeichen: Gebührenerhöhung zum 1. Januar 2012

(jk) In diesem Jahr ist das Präsidium des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) der Empfehlung des Präsidialausschusses Breitensport/Sportentwicklung (PA) gefolgt und hat mit Wirkung 1. Januar 2012 folgende Gebührenerhöhung im Rahmen der Verleihung des Deutschen Sportabzeichens (DSA) beschlossen:

Verleihung ohne Abzeichen	3,00 (bisher 1,50)
Verleihung in Bronze, Silber und Gold	4,00 (bisher 3,00)
Verleihung Gold mit Zahl inkl. Abzeichen	5,00 (bisher 5,00)

Die Verleihung der Jugendsportabzeichen bleibt im Kreis Pinneberg aufgrund der Unterstützung der Sparkasse Südholstein kostenlos. Auch die Prüfkarten und das Werbematerial erhalten Vereine und Prüfer weiterhin kostenlos in der Geschäftsstelle des KSV. Neue Prüfer gesucht? In 2012 findet wieder ein Sportabzeichenprüferlehrgang statt. Mehr Informationen unter www.ksv-pinneberg.de unter Aus- und Fortbildung oder in dieser Ausgabe im Seminarprogramm.

kommen, können mindestens ein Jahr kostenlos ihren Sport betreiben. Zudem wurde herausgestellt, dass der EMTV als erster Sportverein Schleswig-Holsteins an dem Modellprojekt „Sexualisierte Gewalt im Sport“ teilnimmt.

EMTV-Vorstand Uwe Altemeier: „All die Hingabe und Mühe unser Übungsleiter hat sich in solch einem Moment besonders gelohnt, da sie wertgeschätzt werden. Uns EMTVer erfüllt es mit Stolz, wenn der Elmshorner MTV als Vorzeigeverein unseres Bundeslandes bezeichnet wird – dies hört man nicht alle Tage.“



Foto: Michael Bunk

Politik, Sport und Krankenkasse freuen sich. V.l. Innenminister Klaus Schlie, LSV-Präsident Dr. Ekkehard Wienholtz, die EMTVer Uwe Altemeier und Uwe Hönke, KSV-Geschäftsführer Karsten Tiedemann, die SSVer Ingo in den Birken und Thomas Grzymek, Barmer/GEK Bezirksgeschäftsführer Werner Siedenhaus sowie Sönke P. Hansen (LSV/KSV Vorstand)

Der Breitensportpreis wurde in diesem Jahr bereits zum 15. Mal verliehen. In dieser Zeit haben sich insgesamt 234 Vereine mit 438 Einreichungen daran beteiligt, einige Vereine auch mehrfach. „Über 150.000 Euro haben wir in diesen Jahren an unsere Vereine ausgeschüttet, gut angelegtes Geld, das der direkten Arbeit an der Basis zu Gute gekommen ist“, resümierte LSV-Präsident Wienholtz.

Sparkasse Südholstein fördert Sportvereine 25.000 Euro Weihnachtsgeld für neue Sportgeräte

(kat) „Was gibt es schöneres, als etwas geben zu können für Menschen, die anderen etwas geben“, umschrieb Andreas Knappe, Filialdirektor Süd der Sparkasse Südholstein das langjährige Engagement seines Geldinstituts in Sachen Sportförderung. Ausdrücklich lobte Knappe, der erst seit kurzer Zeit für die Filialen im Kreis Pinneberg zuständig ist die Arbeit der Sportvereine zugunsten anderer Menschen und ermunterte die über 40 Vertreter der 27 Vereine, die in 2011 eine Zuwendung zum Kauf von langlebigen Sportgeräten aus dem Sportförderfonds erhalten haben. Knappe kam nicht allein und brachte den Kommunkundenbetreuer Olaf Seiler

Sparkasse belohnten die Sportlerinnen und Sportler mit stürmischem Applaus und zeigten sich tief beeindruckt. Beim kalten Buffet moderierte KSV-Geschäftsführer Karsten Tiedemann dann die Berichte der Vereinsvertreter über die getätigten Investitionen. „Es macht Spaß fremdes Geld auszugeben“, meinte Tiedemann dann auch kess. Das Geld wurde sinnvoll ausgegeben. Lebensrettende Defibrillatoren, Trampoline, Tore, Rhönräder, Hindernismaterialien, ein Voltigierpferd, Turngeräte, ein Rettungsfallschirm, Judomatten, Tischtennisplatten und Turngeräte für die Kleinsten – mit viel Begeisterung berichteten die Vertreter der Vereine über die Gründe der

Sparkassen Filialdirektor Andreas Knappe freut sich mit den Vereinsvertretern



Spektakulärer Sport
von GL Kampfkunst sorgte
für den Rahmen

und KSV-Kundenbetreuer Carsten Volquardsen mit. KSV-Vorsitzender Detlev Brüggemann dankte der Sparkasse Südholstein für das im Jahre 2000 begründete Engagement. Damals erfanden KSV und Sparkasse zusammen den Sportförderfonds, aus dem neben den Zuschüssen des Landessportverbandes und den Kommunen weitere Mittel fließen können. Die Förderung ist mittlerweile unverzichtbar, denn die Sportförderung geht immer weiter zurück. Den 25.000 Euro, die in 2011 gezahlt wurden, stehen fast 75.000 Euro an Investitionen gegenüber. Seit Jahren ist es guter Brauch, die Übergabe der Zuschüsse in einem festlichen Rahmen stattfinden zu lassen. Für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgten in diesem Jahr Mylene Mittermeier-Voß von den Golden Lions Kampfkunst in Pinneberg und weitere ehrenamtliche Helfer um den Vereinsvorsitzenden Ljubisa Kerkelic im festliche dekorierten Dojang an der Pinneberger Mühlenau. Gleich zu Beginn zeigten die Aktiven des Vereins eine explosive und spannende Show, bestehend aus Komponenten der im Verein angebotenen Kampfsportarten Capoeira, Hai Dong Dum Do (koreanische Form der Schwertkampfkunst) und TaeKwonDo. Die Vertreter der Vereine und der

Anschaffungen und bedankten sich. Der Rest des Abends wurde zum Erfahrungsaustausch genutzt.

Folgende Sportvereine haben Zuschüsse aus dem SportFörderFonds erhalten: TC Kölln-Reisiek, Amateursportverein Pinneberg, RV Alter Eichenhof Pinneberg, Barmstedter MTV, Tennisverein Uetersen, Allg. RuFv Ahrenlohe, TSV Uetersen, SC Egenbüttel, TSV Gut Heil Heist, Wedeler TSV, Elmshorner MTV, Sportfreunde Pinneberg, Reit- und Fahrverein Elmshorn, Tangstedter SV, SV Rugenbergen, SV Halstenbek-Rellingen, Golden Lions Kampfkunst Pinneberg, Halstenbeker Turnerschaft, Moorreger Sportverein, Reiterverein Esingen, TuS Appen, TC Egenbüttel, Rellinger Turnverein, SC Pinneberg, VfL Pinneberg, Luftsportverein Kreis Pinneberg, Elmshorner Ruderclub.

Wichtig! Für ab dem 01.01.2012 beschaffte oder in 2012 noch zu beschaffende Sportgeräte können bis zum 01.07.2012 Anträge aus dem SportFörderFonds an die KSV-Geschäftsstelle gerichtet werden. Näheres unter 04101-24247 oder www.ksv-pinneberg.de/download

Einstimmig: Kreis Pinneberg will Sportbauten fördern

(kat) Das ist aus Sicht des Sports erfreulich. Die Mitglieder des Ausschusses Schule, Kultur und Sport entschieden Anfang November einstimmig, die vorliegenden Vereinsanträge auf Förderung von Baumaßnahmen zu genehmigen. Damit ist eine erste Vorentscheidung gefallen. Alle bis zum 01. August 2011 eingereichten Anträge haben eine Chance, bedient zu werden. Über 49.500 Euro soll der Kreis Pinneberg richtliniengemäß neu bereitstellen. Für 2012 sind mit bereits beschlossenen Maßnahmen 189.100 Euro in den Haushalt eingestellt. Der KSV freut sich über die gute Zusammenarbeit mit der Politik und der Verwaltung und dankt den Verantwortlichen. Nähere Infos zur Sportförderung des Kreises unter www.ksv-pinneberg.de oder direkt beim KSV unter 04101-24247 oder direkt beim Fachdienst Jugend und Bildung des Kreises Pinneberg, Herrn Siegfried Schultz, 04121-45023321.

KSV Verbandstag 2012 in Elmshorn

(jk) Der nächste Verbandstag des KSV Pinneberg findet am **26. April 2012** um 19.30 Uhr im Sporttreff der FTSV Fortuna in Elmshorn statt. Neben den Wahlen, Jahresberichten und Ehrungen steht diesmal eine Änderung der KSV-Satzung im Vordergrund.

Der Vorstand würde sich über eine große Beteiligung sehr freuen.

Kreissportverband Pinneberg e.V.
Aus- und Weiterbildung
Programm 2012

Übungsleiter
Jugendleiter
Vorstände
Sportverwaltung
Vereine
Schulen

www.ksv-pinneberg.de

Aus- und Fortbildungsprogramm Kreissportverband Pinneberg e.V. Lehrgangsübersicht 2012

Thema	Datum	Zeit	LE	TN	Referent	Ort	Koope- ration	Kosten in Euro	Verlänge- rung von
1. Jugendleiterassistentenausbildung (Beginn)	Fr, 20.01.2012	16.00 Uhr	40	20	SJ-Lehrteam	JuBi Barmstedt	SJ	35,00	
2. Buchführung im Sportverein	Sa, 11.02.2012	10.00 - 17.00 Uhr	8	12	Bernd Rödiger	KSV-Geschäftsstelle	BW/HSB	60,00/120,00	VM
3. Mit Pilates rund um den Schulter-Nackengebiet	So, 19.02.2012	13.00 - 16.00 Uhr	4	12	Gabi Herold	VfL-Fitnessbereich		15,00	ÜL
4. Intelligentes Krafttraining mit eigenem Körpergewicht	Sa, 25.02.2012	09.00 - 12.00 Uhr	4	20	Ulrike Neuhausen	Sporthalle Kaltenweide		15,00	ÜL
5. ÜL Grundkurs (Beginn)	Do, 01.03.2012		40		KSV-Lehrteam	BCSG Elmshorn		50,00	
6. PNF-Gym (Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation)	Sa, 03.03.2012	10.00 - 12.15 Uhr	3	15	Constanze Overhoff	Sporthalle Kummerfeld		12,00	ÜL
7. Steuerliche Folgerungen beim Sponsoring	Do, 08.03.2012	18.00 - 20.30 Uhr	3	15	Günter Quast	KSV-Geschäftsstelle		12,00	VM
8. The easy dance – Choreografie leicht gemacht	Sa, 10.03.2012	10.00 - 13.00 Uhr	4	20	Hendrik Schulz	Workout Halstenbek		15,00	ÜL, JL
9. Qualifizierung für die Ganztagschule – Konfliktmanagement	Sa, 10.03.2012	09.30 - 16.30 Uhr	8	15	Jutta Junghans	KSV-Geschäftsstelle	VHS	35,00	ÜL
10. Gesundheitsvorsorgetag (Tag der Urologie)	Sa, 10.03.2012	09.30 - 13.30 Uhr	5			Rübekamphalle Pbg.	RBSV	15,00	ÜL, RBSV
11. Juleica-Lehrgang (Beginn)	Fr, 16.03.2012	16.00 Uhr	60	20	SJ-Lehrteam	JuBi Barmstedt	SJ	80,00	
12. Movement Preps	Sa, 17.03.2012	10.00 - 12.15 Uhr	3	20	Erik Leemkuil	Pro Gesundheit Uet.		12,00	ÜL, JL
13. Trainertag	Sa, 24.03.2012	09.30 - 14.30 Uhr	5			Halstenbek		18,00	ÜL
14. Vereinshomepage als Abmahnfall	Do, 19.04.2012	18.00 - 21.00 Uhr			Malte Uffeln	Pinneberg	VVS	49,00	VM
15. Functional Training	Sa, 21.04.2012	10.00 - 13.00 Uhr	4	15	Constanze Overhoff	Sporthalle Kummerfeld		15,00	ÜL
16. Cardio Fitness	Sa, 05.05.2012	10.00 - 17.00 Uhr	8	20	Gabi Iden	Sporthalle Wedel	BW	35,00/70,00	ÜL
17. Wespennest (Sport)Verein – Brisante Rechtsfälle	Sa, 12.05.2012	09.30 - 16.30 Uhr			Stefan Wagner	Pinneberg	VVS	135,00/159,00 zzgl. MwSt.	VM
18. Fit für Führung – Frauenseminar	So, 12.05.2012	10.00 - 17.00 Uhr	8	15	Conny Lindner	KSV-Geschäftsstelle	BW/HSB	40,00/80,00	VM
19. Konfliktmanagement	Sa, 09.06.2012	10.00 - 17.00 Uhr	8	15	Ulrike Stender	KSV-Geschäftsstelle	BW/HSB	105,00/210,00	VM, JL
20. Aufbaukurs zur J-Lizenz (Beginn)	Fr, 24.08.2012	16.00 Uhr	60	20	SJ-Lehrteam	JuBi Barmstedt	SJ	90,00	
21. Pressearbeit	Sa, 08.09.2012	10.00 - 17.00 Uhr	8	15	Oliver Pries	KSV-Geschäftsstelle	BW/HSB	45,00/90,00	VM, JL
22. Haushaltsplanung und -überwachung (Controlling)	Sa, 15.09.2012	10.00 - 17.00 Uhr	8	15	Günter Quast	KSV-Geschäftsstelle	BW/HSB	45,00/90,00	VM
23. Dance like a lady	Sa, 15.09.2012	10.00 - 17.00 Uhr	8	20	Mona Stelzner	Sporthalle Wedel	BW	35,00/70,00	ÜL, JL
24. Verwaltungsverbandsmitgliederversammlung (VBG)	Do, 27.09.2012	18.00 - 21.30 Uhr	4	15	Thomas Ehrhorn, VBG	KSV-Geschäftsstelle			ÜL, JL, VM
25. Fight Aerobic	Sa, 29.09.2012	10.00 - 17.00 Uhr	8	20	Maren Ernst	Sporthalle Wedel	BW	35,00/70,00	ÜL, JL
26. Übungsleiterlehrgang (Beginn)	Do, 25.10.2012		120	20	KSV-Lehrteam	BCSG Elmshorn		140,00	
27. Kinesio Taping	Sa, 27.10.2012	10.00 - 13.00 Uhr	4	15	M. Rosemann/ S. Kornick	KSV-Geschäftsstelle		25,00	ÜL, JL
28. Bauchmuskeltraining	So, 28.10.2012	13.00 - 16.00 Uhr	4	15	Gabi Herold	VfL-Fitnessbereich		15,00	ÜL
29. Rückencoaching Update	Sa, 10.11.2012	10.00 - 17.00 Uhr	8	20	Daniel Hönow	Sporthalle Wedel	BW	35,00/70,00	ÜL
30. Step Workout	Sa, 10.11.2012	10.00 - 13.00 Uhr	4	15	Hendrik Schulz	Workout Halstenbek		15,00	ÜL
31. Tai Chi in der Schule	Sa, 24.11.2012	10.00 - 17.00 Uhr	8	20	Jan Leminsky	Sporthalle Wedel	BW	40,00/80,00	ÜL, JL

Verlängerung von: ÜL = Übungsleiterlizenzen / JL = Jugendleiterlizenzen / VM = Vereinsmanagement-Lizenzen

Stand: 17.11.2011 – Änderungen vorbehalten! Die Lehrgänge (und ggf. im Laufe des Jahres weitere) stehen unter www.ksv-pinneberg.de/lehrgang im Netz und können dort gebucht werden.

Das gesamte Lehrgangsprogramm kann auch unter www.ksv-pinneberg.de (teilweise mit Formular) heruntergeladen werden. Bei Lehrgängen, die mit *online!* markiert sind, besteht die Möglichkeit einer online-Anmeldung. Alle Seminare können bereits jetzt gebucht werden. Die Anmeldungen sind verbindlich. Die Vereinszugehörigkeit ist nachzuweisen. Unangemeldet erscheinende Personen können von der Lehrgangsteilnahme ausgeschlossen werden. Bei Lehrgängen, die in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk des Landessportverbandes Schleswig-Holstein durchgeführt werden, sollen die Anmeldungen möglichst beim: **Bildungswerk des LSV, Eutiner Str. 45, 23714 Bad Malente** erfolgen.

Die Vereine werden gebeten, dieses Programm an geeigneter Stelle auszuhängen oder zu kopieren und an interessierte Übungsleiter zu verteilen. Änderungen und Ergänzungen werden im Internet und in den nächsten Ausgaben des Kreis-Sport veröffentlicht. Wir bitten auch um Beachtung der Ausschreibungen, die den Vereinen bei Bedarf rechtzeitig zugesandt werden. Änderungen des Lehrgangsplanes behält sich der KSV Pinneberg vor. Weitere Lehrgänge gibt es auch beim Bildungswerk des Landessportverbandes Schleswig-Holstein unter www.lsv-sh.de unter der Rubrik „Bildungswerk“ oder in den Bildungswerk-Broschüren, die alle Vereine erhalten haben.

Kreissportverband Pinneberg e.V. · Postfach 17 13 · 25407 Pinneberg · Fax 04101-513333

Gemäß den u.g. Bedingungen melde ich mich für das folgende Seminar an:

Seminartitel: _____ am _____

Name: _____ Anschrift: _____

Tel. priv./dienstl. _____ Verein: _____

Die Anmeldung ist verbindlich. Die Lehrgangsgebühren sind auch bei Nichterscheinen fällig und werden den Teilnehmern in Rechnung gestellt, es sei denn, es wird für Ersatz gesorgt.

Unterschrift, Datum _____ Vereinsstempel _____

(Formular bitte bei Bedarf kopieren)

Kreissportverband Pinneberg e.V.

Aus- und Fortbildungsprogramm 2012

(Stand: Dezember 2011)

1. Jugendleiterassistenten-Ausbildung (ein Lehrgang der Sportjugend des KSV)

Beginn:	20.01. - 22.01.2012 und 24.02. - 26.02.2012
Zeit:	Beginn: freitags 16.00 Uhr voraussichtliches Ende: sonntags 16.00 Uhr
Ort:	Jugendbildungsstätte Barmstedt, Düsterlohe 5, 25355 Barmstedt
Teilnehmerkreis:	13-15jährige Interessierte aus der Jugendarbeit
Teilnehmerzahl:	20 Personen
Seminargebühr:	35,00 €
Anmeldeschluss:	20.12.2012 (per Meldebogen)

Interessierte Jugendliche aus Sportvereinen im Alter von 13 - 15 Jahren – also bevor sie mit 16 oder 18 Jahren in die klassischen Ausbildungsgänge im Sport einsteigen können – werden für die Mitarbeit im Sport motiviert und qualifiziert. Wir wissen aus unserer Vereinsarbeit, dass in dieser Altersgruppe Jugendliche Spaß daran haben, den Jugend- und Übungsleitern im Verein zu assistieren. Die Teilnehmer werden an 2 Wochenenden moderne Angebote aus der überfachlichen und sportlichen Jugendarbeit in der Praxis erleben und gemeinsam ihre Mitwirkungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten herausfinden. Die Ausschreibung zu diesem Lehrgang inkl. Meldebogen ist allen Jugendwarten der dem KSV Pinneberg angeschlossenen Vereine gesondert zugegangen.

2. Buchführung im Sportverein (in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk des LSV und dem HSB)

Termin:	Samstag, 11.02.2012 <i>online!</i>
Zeit:	10.00 - 17.00 Uhr
Ort:	Geschäftsstelle des KSV Pinneberg, Friedrich-Ebert-Str. 34, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	Kassenwarte, Geschäftsstellenmitarbeiter
Teilnehmerzahl:	12 Personen
Seminargebühr:	60,00 € für Vereinsmitglieder 120,00 € für Nicht-Mitglieder
Lerneinheiten:	8 LE werden für die Verlängerung von Organisationsleiter-/Vereinsmanagement- Lizenzen anerkannt
Inhalte:	- Einführung in den Lexware Buchhalter - Buchen von Geschäftsvorfällen - Kostenrechnung - Aufbau von Informationssystemen - Controlling
Referent:	Bernd Rödning
Anmeldeschluss:	01.02.2012 (schriftl., Fax, E-mail)

Die ordnungsgemäße Buchung aller Belege stellt die Grundlage für die Erfolgsermittlung dar. Auskünfte über die Finanzen des Vereins müssen schnell, genau und zeitnah erfolgen. Auch in steuerlicher Hinsicht ist dies sehr wichtig. Ab einer bestimmten Vereinsgröße ist es sinnvoll, die Vereinsfinanzen mittels EDV zu erledigen. Die kaufmännische Software Lexware Buchhalter wird mittlerweile in vielen Vereinen und Verbänden eingesetzt. Damit die Buchhaltung des Vereins nicht zur Last, sondern zum Vergnügen wird, ist der Lexware Buchhalter der richtige „Kolle-

ge“. Damit jeder direkt am PC die Vorgänge erproben kann, ist die Teilnehmerzahl auf 12 begrenzt. In der Gebühr enthalten ist eine CD als Hand-out.

3. Mit Pilates rund um den Schulter-Nackенbereich

Termin:	Sonntag, 19.02.2012 <i>online!</i>
Zeit:	13.00 - 16.00 Uhr
Ort:	VfL Pinneberg, Fitnessbereich, Fahltskamp 53, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Vereinsportlehrer und sonst. Interessierte
Teilnehmerzahl:	12 Personen
Seminargebühr:	15,00 € (in bar zu entrichten vor Lehrgangs- beginn)
Lerneinheiten:	4 LE werden für die Verlängerung von Übungsleiterlizenzen anerkannt
Referentin:	Gabriele Herold
Anmeldeschluss:	10.02.2012 (tel., schriftl., Fax, E-mail)

Probleme im Schulter-Nackенbereich treten im Alltag bei unseren Sportlern und Sportlerinnen immer häufiger auf. Hier bekommst Du Informationen, Austausch und Übungen zur Kräftigung und Mobilisation der Schulter- und Nackenmuskulatur sowie kleine Soforthilfen für den Alltag.

4. Intelligentes Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht

Termin:	Samstag, 25.02.2012 <i>online!</i>
Zeit:	09.00 - 12.00 Uhr
Ort:	Sporthalle Grundschule Kaltenweide, Amandastr. 42, 25335 Elmshorn
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Vereins- und Schulsportlehrer und sonst. Interessierte
Teilnehmerzahl:	20 Personen
Seminargebühr:	15,00 € (in bar zu entrichten vor Lehrgangs- beginn)
Lerneinheiten:	4 LE werden für die Verlängerung von Übungsleiterlizenzen anerkannt
Referentin:	Ulrike Neuhausen
Anmeldeschluss:	17.02.2012 (tel., schriftl., Fax, E-mail)

Erarbeitung von effizienten Kräftigungsübungen für die stabilisierenden Muskeln zwischen Powerhouse (Pilates) und CORE (Karin Albrecht).

Einen weiteren Schwerpunkt stellen Übungsverbindungen (Flow) dar, welche die Attraktivität der Trainingseinheiten erhöhen und die kognitiven Fähigkeiten fördern.

Kreissportverband Pinneberg e.V.

Aus- und Fortbildungsprogramm 2012

(Stand: Dezember 2011)

5. Übungsleiter-Grundkurs 2012

Beginn:	Donnerstag, 01.03.2012
Weitere Termine:	02.03.; 03.03.; 15.03.; 16.03., 17.03.2012
Zeit:	donnerstags: 18.30 - 22.00 Uhr freitags: 18.30 - 22.00 Uhr sonnabends: 09.00 - 19.00 Uhr
Ort:	Boje-C-Steffen-Gemeinschaftsschule (BCSG), Koppeldamm, Ecke Eckermannstr., 25337 Elmshorn
Seminargebühr:	50,00 € (inkl. Scripts)
Lerneinheiten:	40 LE
Anmeldeschluss:	13.02.2012 per Meldebogen durch die Vereine

Die Ausschreibung zu diesem Lehrgang inkl. Meldebogen geht allen dem KSV Pinneberg angeschlossenen Vereinen gesondert zu.

Dieser Grundkurs ist vorrangig für Teilnehmer vorgesehen, die den Aufbau- und Schwerpunkturs bei einem Fachverband machen. Einen gesamten Übungsleiterlehrgang mit Schwerpunkt Breiten- und Freizeitsport bietet der KSV ab dem 01.11.2012 an.

6. PNF-Gym (propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation)

Termin:	Samstag, 03.03.2012 online!
Zeit:	10.00 - 12.15 Uhr
Ort:	Sporthalle Kummerfeld, Ossenpadd, 25495 Kummerfeld
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Vereinssportlehrer und sonst. Interessierte
Teilnehmerzahl:	15 Personen
Seminargebühr:	12,00 € (in bar zu entrichten vor Lehrgangs- beginn)
Lerneinheiten:	3 LE werden für die Verlängerung von Übungsleiterlizenzen anerkannt
Referentin:	Constanze Overhoff
Anmeldeschluss:	24.02.2012 (tel., schriftl., Fax, E-Mail)

Seit langem ist die Propriozeptive Neuromuskuläre Fazilitation etabliert als krankengymnastische Behandlungsmethode. Ihre neurophysiologische Wirksamkeit ist bewiesen und auch umsetzbar in vielen Übungen des „alltäglichen“ Fitnesstrainings. Komplexes Training in der Muskelkette statt isoliertes Krafttraining plus die optimale biomechanische und biodynamische Arbeit in Diagonalen machen aus der PNF Gym eine effektive und mal andere Form des Workouts. PNF Gym kann im Breiten- wie im Freizeit-, Fitness- und Leistungssport eingesetzt werden.

(Das Konzept wurde von Andreas Peter, Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin entwickelt.)

7. Steuerliche Folgerungen beim Sponsoring

Termin:	Donnerstag, 08.03.2012 online!
Zeit:	18.00 - 20.30 Uhr
Ort:	Geschäftsstelle des KSV Pinneberg e.V., Friedrich-Ebert-Str. 34, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	Vorstandsmitglieder, Kassenwarte der dem KSV Pinneberg angeschlossenen Vereine
Teilnehmerzahl:	15 Personen
Seminargebühr:	12,00 € (in bar zu entrichten bei Lehrgangs- beginn)
Lerneinheiten:	3 LE werden für die Verlängerung von Organisationsleiter-/Vereinsmanagement- Lizenzen anerkannt
Referent:	Günter Quast, Diplom-Finanzwirt und Steuerberater
Anmeldeschluss:	01.03.2012 (schriftl., Fax, E-mail)

Endlich ist es gelungen, einen Sponsor für den Verein zu finden! Aber was kommt nun? Welche steuerlichen Folgen entstehen unter Umständen für den Verein? Muss der Verein diese Einnahmen versteuern? Und wenn ja, mit welchem Betrag werden Sachwerte angesetzt? In welchen Einnahmehereich gehören die Einnahmen? Sind vertragliche Regelungen erforderlich? Wie dürfen die Einnahmen verwendet werden?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich das Seminar, und es werden Ansätze und Lösungen für die entstehenden Problematiken erarbeitet.

8. The Easy Dance – Choreographie leicht gemacht

Termin:	Samstag, 10.03.2012 online!
Zeit:	10.00 - 13.00 Uhr
Ort:	WorkOut – Das Gymnastikstudio, Am Bahndamm 88, 25469 Halstenbek
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Jugendleiter, Vereins- und Schulsportlehrer und sonst. Interessierte
Teilnehmerzahl:	20 Personen
Seminargebühr:	15,00 € (in bar zu entrichten vor Lehrgangs- beginn)
Lerneinheiten:	4 LE werden für die Verlängerung von Übungs- und Jugendleiterlizenzen anerkannt
Referent:	Hendrik Schulz
Anmeldeschluss:	24.02.2012 (tel., schriftl., Fax, E-mail)
Inhalte:	Musikschulung Methodik/Didaktik Motivation/Animation Grundsätze der Aerobic Variationsmöglichkeiten Zwei Masterclasses

Mit dieser Fortbildung bringst Du wieder Schwung in Deine Choreografiestunde. Erlerne simple, aber hocheffektive Techniken, die einen roten Faden in Deine Stunden bringen. Zeige Deinen Teilnehmern, dass Choreografie Spaß macht!

Kreissportverband Pinneberg e.V.

Aus- und Fortbildungsprogramm 2012

(Stand: Dezember 2011)

9. Gesundheitsvorsorgetag (Tag der Urologie) – Ankündigung

(in Zusammenarbeit mit dem RBSV Schleswig-Holstein)

Termin:	Samstag, 10.03.2012
Zeit:	09.30 - 13.30 Uhr
Ort:	Rübekamphalle, Rübekamp, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Vereins- und Schulsportlehrer und sonst. Interessierte
Seminargebühr:	15,00 € (in bar zu entrichten vor Lehrgangsbeginn)
Lerneinheiten:	5 LE werden für die Verlängerung von Übungsleiterlizenzen und Fachübungsleiterlizenzen des RBSV Schleswig-Holstein anerkannt
Vorträge:	von Fachärzten der Regio Klinik und des Universitätskrankenhauses Eppendorf
Themen:	- Sport in der Prostatakrebsnachsorge - Welche Rolle spielt der Sport? - Inkontinenz und Beckenbodentraining - weitere Themen

Anmeldeschluss an den VfL Pinneberg, Tel. 04101-55 60 20.

10. Qualifizierung für die Ganztagschule – Konfliktmanagement

(in Zusammenarbeit mit der VHS Halstenbek)

Termin:	Samstag, 10.03.2012 <i>online!</i>
Zeit:	09.30 - 16.30 Uhr
Ort:	Geschäftsstelle des KSV Pinneberg e.V. Friedrich-Ebert-Str. 34, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, die in Ganztagschulen tätig sind
Teilnehmerzahl:	15 Personen
Seminargebühr:	35,00 € (in bar zu entrichten vor Lehrgangsbeginn)
Lerneinheiten:	8 LE werden für die Verlängerung von Übungsleiterlizenzen anerkannt
Referentin:	Jutta Junghans
Anmeldeschluss:	01.03.2012 (schriftl., Fax, E-mail)

In Schleswig-Holstein entscheiden sich immer mehr Schulen für die Umwandlung zu Ganztagschulen. Dabei stellen Kooperationen mit außerschulischen Partnern eine wesentliche Gelingensbedingung für Ganztagschulen dar. Die Zahl außerunterrichtlicher Kursleiterinnen und Kursleiter ist ausgesprochen hoch, bereichert die pädagogische Vielfalt vor Ort und stellt eine wichtige Basis des Ganztagsangebots dar. Doch unterscheiden sich die Gruppen in der Schule oft von dem gewohnten Klientel in der Vereinsarbeit. Diese Fortbildung soll Übungsleiter auf ihren Einsatz in der Schule besser vorbereiten. Wie gehe ich mit nicht homogenen Gruppen um? Wie reagiere ich auf verhaltensoriginelle Kinder? Und wie löse ich Konflikte? In dieser ersten – 8 LE umfassenden – Fortbildung wird es für die Übungsleiter um folgende Inhalte gehen:

- Was ist eine Ganztagschule?
Rahmenbedingungen von Ganztagschulen in Schleswig-Holstein

- Pädagogischer Mitarbeiter/pädagogische Mitarbeiterin an einer offenen Ganztagschule – Rolle und Selbstverständnis
- Rechtliche Aspekte
- Umgang mit schwierigen Situationen

11. Grundkurs zur Jugendleiter-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes – Juleica (ein Lehrgang der Sportjugend des KSV)

Beginn:	16.03. - 18.03.2012 freitags 16.00 Uhr bis sonntags 16.00 Uhr
Weitere Termine:	11.05. - 13.05.2012 15.06. - 17.06.2012
Ort:	Jugendbildungsstätte Barmstedt, Düsterlohe 5, 25355 Barmstedt
Teilnehmerkreis:	Der Grundkurs bietet sich an für alle Interessenten, die im Jugendbereich der Vereine verantwortliche Tätigkeiten übernehmen wollen oder bereits ausüben. Die Tätigkeitsfelder für Jugendleiter sind vielfältig, z.B. Jugendwart im Verein/Verband, Organisation und Betreuung von Freizeitmaßnahmen, Durchführung von Veranstaltungen im Bereich der allgemeinen Jugendarbeit. Der Kurs vermittelt Grundlagen in Finanzen, Pädagogik, Planung, Recht und – nicht zu vergessen – Spaß
Mindestalter:	16 Jahre bei Abschluss
Teilnehmerzahl:	20 Personen
Seminargebühr:	80,00 €
Lerneinheiten:	60 LE
Anmeldeschluss:	01.02.2012 (per Meldebogen)

Die Ausschreibung zu diesem Lehrgang inkl. Meldebogen ist allen Jugendwarten der dem KSV angeschlossenen Vereine gesondert zugegangen.

12. „Movement preps“ – dynamisches Flexibilitätstraining

Termin:	Samstag, 17.03.2012 <i>online!</i>
Zeit:	10.00 - 12.15 Uhr
Ort:	Pro Gesundheit Zentrum für Bewegung und Prävention, Großer Sand 37-41, 25436 Uetersen
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Jugendleiter, Vereins- und Schulsportlehrer und sonst. Interessierte
Teilnehmerzahl:	20 Personen
Seminargebühr:	12,00 € (in bar zu entrichten vor Lehrgangsbeginn)
Lerneinheiten:	3 LE werden für die Verlängerung von Übungs- und Jugendleiterlizenzen anerkannt
Referent:	Erik Leemkuil
Anmeldeschluss:	05.03.2012 (tel., schriftl., Fax, E-Mail mit Angabe der Anschrift, Tel. tagsüber sowie des Vereins)

Kreissportverband Pinneberg e.V.

Aus- und Fortbildungsprogramm 2012

(Stand: Dezember 2011)

Konventionelles Stretching wird mehr und mehr durch ein dynamisches Flexibilitätstraining, die sogenannte Movement Preparation, abgelöst. Die Preps werden aus der Bewegung heraus vollzogen; folglich steigen Herzfrequenz und Körpertemperatur und die Durchblutung der Muskeln wird angeregt. Im Gegensatz zum klassischen (statischen) Stretching sind die Lernerfolge für die Muskulatur bei diesen dynamischen Ausführungen deutlich größer. Die Movement Preps verbessern die Beweglichkeit und die aktive Stabilität. Dadurch wird vor allem das Verletzungsrisiko drastisch gesenkt und der Körper auf ungewohnte Bewegungsabläufe vorbereitet. Movement Preps sind die vorbereitenden Übungen des Training oder den Wettkampf. Mark Verstegen, Fitnesstrainer der Fußballnationalmannschaft hat sie in Deutschland eingeführt.

Was erwartet Euch:

In einen sehr praktisch orientierten Workshop werdet Ihr die „neuen“ Bewegungen kennenlernen und durchführen. Ihr werdet merken, dass die vorbereitenden Übungen anstrengend sind und Euch sehr fordern. Außerdem erfahrt Ihr, worauf Ihr bei der Durchführung achten müsst und wo die Wirksamkeit der einzelnen Preps am größten ist. Wir werden aber auch darüber sprechen; was eigentlich passiert, wenn wir einen Muskel dehnen.

13. Vorankündigung: KSV-Trainertag

Termin: Samstag, 24.03.2012 online!
Zeit: 08.30 - 14.30 Uhr
Ort: Grund- und Gemeinschaftsschule an der Bek, Hartkirchener Chaussee 8a, 25469 Halstenbek
Teilnehmerkreis: Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Vereins- und Schulsportlehrer und sonst. Interessierte
Workshops: 20 Workshops in Praxis und Theorie in 3 Sporthallen und 2 Theorieräumen
Anmeldeschluss: 12.03.2012 (schriftl., Fax, E-mail)

Die Ausschreibung für den KSV-Trainertag wird allen Vereinen rechtzeitig zugeschickt bzw. zum Download unter www.ksv-pinneberg.de bereit gestellt.

14. Vereinshomepage als Abmahnfall – Datenschutz und Internetrecht im Verein (ein Lehrgang des Vereins- und Verbandsservice Frankfurt)

Termin: Donnerstag, 19.04.2012 online!
Zeit: 18.00 - 21.00 Uhr
Ort: Pinneberg
Teilnehmerkreis: Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer und Justitiare von Vereinen und Verbänden, Webmaster, Schriftführer und Pressewarte
Seminargebühr: 49,00 € zzgl. MwSt. inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung
Referent: Malte Jörg Uffeln, Rechtsanwalt, Magister der Verwaltungswissenschaften, Mediator (DAA) Diplom Mentaltrainer, Lehrbeauftragter VFH Wiesbaden, FH Frankfurt/Main

Die Vereinshomepage ist im Vereinsleben die Abmahnfall Nr. 1.

- > Straßenkartenausschnitte
- > Straßenplanausschnitte kommunaler Stadtpläne
- > Piktogramme
- > Skizzen
- > Cartoons
- > Markennamen
- > Impressum und Anbieterkennzeichnung
- > Bilder
- > Zitate
- > Presseartikel

Überall lauern Abmahnfallen!

In diesem Seminar erhalten Sie einen grundsätzlichen Überblick über das Urheber-, Internet- und Fotorecht mit einer Fülle von Beispielen aus der täglichen Vereinspraxis.

Klassische Abmahnfallen werden aufgezeigt sowie Strategien und Vorgehensweisen gegen unberechtigte und berechtigte Abmahnungen erörtert.

Darüber hinaus kommen Probleme in Sachen Haftpflichtversicherung in Abmahnfällen und bei Ingressnahme von Webmastern zur Sprache.

Ein Seminar mit MEHRWERT für Ihren Verein/Verband.

Anmeldungen per Fax oder Post direkt an:

Vereins- und Verbandsservice

Rolf Höfling

Otto-Fleck-Schneise 12

60528 Frankfurt

Fax: 069-674906

Das Formular steht bald online bereit.

15. Functional Training

Termin: Samstag, 21.04.2012 online!
Zeit: 10.00 - 13.00 Uhr
Ort: Sporthalle Kummerfeld, Ossenpadd, 25495 Kummerfeld
Teilnehmerkreis: Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Jugendleiter, Vereinssportlehrer und sonst. Interessierte
Teilnehmerzahl: 15 Personen
Seminargebühr: 15,00 € (in bar zu entrichten vor Lehrgangsbeginn)
Lerneinheiten: 4 LE werden für die Verlängerung von Übungs- und Jugendleiterlizenzen anerkannt
Referentin: Constanze Overhoff
Anmeldeschluss: 13.04.2012 (tel., schriftl., Fax, E-mail)

Functional Training. Seit Jahren tauchen diese Wörter in Fitnesszeitschriften und Büchern sowie im Fernsehen und im Internet auf. Doch was genau verbirgt sich wirklich dahinter und wie setze ich es in meinen Stunden oder ins Gerätetraining um? Wie kann ich mit funktionellen Übungen auch sportartunterstützend arbeiten und dadurch in der jeweiligen Disziplin Leistungssteigerung und weniger Verletzungen erreichen? Damit und mit etwas theoretischem Hintergrund beschäftigen wir uns bei diesem Seminar.

Kreissportverband Pinneberg e.V.

Aus- und Fortbildungsprogramm 2012

(Stand: Dezember 2011)

16. Cardio Fitness

(in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk des LSV)

Termin:	Samstag, 05.05.2012 online!
Zeit:	10.00 - 17.00 Uhr
Ort:	Sporthalle des Wedeler TSV, Bekstr. 22, 22880 Wedel
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Vereins- sportlehrer und sonst. Interessierte
Teilnehmerzahl:	20 Personen
Seminargebühr:	35,00 € für Vereinsmitglieder 70,00 € für Nicht-Mitglieder
Lerneinheiten:	8 LE werden für die Verlängerung von Übungsleiterlizenzen anerkannt
Referentin:	Gabi Iden
Anmeldeschluss:	23.04.2012 (schriftl., Fax, E-Mail)

Dass ein Cardiotraining nicht nur einseitig auf eine Trainingsart begrenzt sein muss, vermitteln die Inhalte dieses Kurses. In praktischen Einheiten und mit theoretischem Wissen zum Stundenaufbau wird so aus einer Lauf- oder Walkingeinheit eine spannende Sportstunde, in der Elemente aus dem Krafttraining, dem Koordinationstraining und Beweglichkeitstraining integriert sind. Diese Art des Cardiotrainings bringt garantiert neuen Schwung und viel Spaß in jede etablierte Ausdauergruppe und viel Elan in Einsteigergruppen. Wir räumen mit dem Vorurteil „Ausdauertraining? Wie öde ist das denn!“ auf.

17. Wespennest (Sport)Verein – Brisante Rechtsfälle aus dem Vereinsalltag unter der Lupe

(ein Lehrgang des Vereins- und Verbandsservice Frankfurt)

Termin:	Samstag, 12.05.2012 online!
Zeit:	09.30 - 16.30 Uhr
Ort:	Pinneberg
Teilnehmerkreis:	hauptberufliche und ehrenamtliche Entscheidungssträger in Vereinen und Verbänden und allgemein Interessierte
Seminargebühr:	159,00 € zzgl. MwSt. 135,00 € zzgl. MwSt. für Vereinsmitglieder der Vereine im KSV Pinneberg (inkl. Arbeitsmappe)
Referent:	Stefan Wagner, Jurist, Dozent an der Führungsakademie des DOSB

„Buchhalterin erfand Trainer und zahlte auf eigenes Konto“ – „Sportvereine im Visier der Finanzkontrolle Schwarzarbeit“ – „Sexualstraftäter betreut Mädchenfußballmannschaft“ ...

Die Schlagzeilen rund um Rechtsvorfälle in (Sport)Vereinen lassen aufhorchen und machen betroffen. Veruntreuung, Steuerhinterziehung, Betrug und persönliches Versagen sind keine Einzelfälle. Viel zu oft müssen sich Gerichte mit solchen Themen beschäftigen.

Verantwortlich für die (rechtlich korrekte) Führung des Vereins ist der Vorstand nach § 26 BGB. Ihm obliegt es, den Verein zu strukturieren und für geordnete Abläufe zu sorgen.

Damit Ihnen das gelingt, greift Stefan Wagner im Seminar „Wespennest (Sport)Verein“ Beispiele aus der Vereinspraxis auf und erläutert, wie Sie im Einzelfall vorgehen bzw. was Sie ggf. vermeiden sollten.

Auszug möglicher Themen:

1. Der (erweiterte) Haftungsschutzschirm des Vereinsrechts – was ist neu – was muss im Verein umgesetzt werden?
2. Grundsatzurteil: wann ist das Ehrenamt gegen Arbeitsunfälle im Verein versichert?
3. 15 typische Fallen in der Mitgliederversammlung – das sollten Sie vermeiden!
4. Aktuelles aus dem Vereinsrecht und vom Registergericht
5. Typische Gefahren für die Gemeinnützigkeit – Aktuelles aus Prüfungen
6. Auswirkungen des neuen Bundeskinderschutzgesetzes auf die Vereinsarbeit
7. Darf sich ein e.V. (noch) wirtschaftlich betätigen – wann droht die Löschung des e.V. aus dem Vereinsregister und/oder der Entzug der Gemeinnützigkeit?
8. Wie kann die Vorstandsarbeit satzungssicher (neu) organisiert werden?
9. Neues zum Thema Spendenrecht

Anmeldungen direkt an VVS Frankfurt:

E-Mail: info@vvs-frankfurt.de

Fax-Nr.: 069-674906

Das Formular steht bald online bereit.

18. Fit für Führung – ein VM-Seminar für Frauen

(in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk des LSV und dem HSB)

Termin:	Samstag, 12.05.2012 online!
Zeit:	10.00 - 17.00 Uhr
Ort:	Geschäftsstelle des KSV Pinneberg e.V., Friedrich-Ebert-Str. 34, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	Frauen in Führungspositionen und weibliche Führungsnachwuchskräfte
Teilnehmerzahl:	15 Personen
Seminargebühr:	40,00 € für Vereinsmitglieder 80,00 € für Nicht-Mitglieder
Lerneinheiten:	8 LE werden für die Verlängerung von Organisationsleiter-/Vereinsmanagement- Lizenzen anerkannt
Referentin:	Conny Lindner
Anmeldeschluss:	01.05.2012 (schriftl., Fax, E-mail)
Inhalte:	• Überzeugendes Auftreten • Bewusst-Sein • Authentizität und Selbstsicherheit zeigen • Kommunikation auf „Augenhöhe“ • die eigene Betroffenheit bei Gesprächen • Methodenanwendung und Praxisbeispiele • in Sitzungen und Versammlungen „den guten Draht nutzen“ • strategische Rollenverteilung in Verhandlungen • Zieldefinitionen und Informationsstruktur

Kreissportverband Pinneberg e.V.

Aus- und Fortbildungsprogramm 2012

(Stand: Dezember 2011)

In der Vereinsarbeit sind soziale und organisatorische Kompetenzen von besonderer Bedeutung, um Menschen zu führen und für die ehrenamtlichen Aufgaben zu begeistern. Frauen vollführen häufig den Spagat zwischen Familie und Beruf und bringen durch ihre Sozialisation in der Familie viele Stärken mit. Diese gilt es in das Vereinsmanagement zu übertragen. Wo finden sich Unterschiede im Führungsverhalten von Männern und Frauen und wie lassen sich diese positiv nutzen? Wie können Frauen sich wiederholende Konfliktsituationen beherrschen? Gibt es Unterschiede bei den Anforderungen und Erwartungen, die an Frauen oder Männer gestellt werden? Die Teilnehmerinnen finden in diesem Seminar Antworten und Handlungsleitfäden. Mit verschiedenen Methoden wie Vortrag, Diskussion oder Gruppenarbeit werden anhand von Praxisfällen Antworten auf frauenspezifische Fragen erarbeitet.

19. Konfliktmanagement – wenn es knackt und knirscht – was nun?

(in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk des LSV und dem HSB)

Termin:	Samstag, 09.06.2012 online!
Zeit:	10.00 - 17.00 Uhr
Ort:	Geschäftsstelle des KSV Pinneberg e.V., Friedrich-Ebert-Str. 34, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	hauptberufliche und ehrenamtliche Entscheidungsträger in Vereinen und Verbänden und allgemein Interessierte
Teilnehmerzahl:	15 Personen
Seminargebühr:	105,00 € für Vereinsmitglieder 210,00 € für Nicht-Mitglieder
Lerneinheiten:	8 LE werden für die Verlängerung von Organisationsleiter-/Vereinsmanagement-Lizenzen anerkannt
Referentin:	Ulrike Stender
Anmeldeschluss:	29.05.2012 (schriftl., Fax, E-mail)

Das einzige, worum man sich in der Vereins- und Verbandsarbeit nicht kümmern muss, sind Konflikte – die entstehen von alleine.

In diesem Seminar werden Sie grundlegende Kenntnisse des Konfliktmanagements erwerben. Zum einen werden strukturelle Rahmenbedingungen aufgezeigt, die die Zusammenarbeit fördern können und konstruktive Problembewältigungsstrategien ermöglichen. Zum anderen werden individuelle Strategien für die Arbeit im Verein/Verband erarbeitet.

Themen mit denen wir uns beschäftigen werden:

- Konflikte erkennen und verstehen
- Konfliktlösungsprozesse gezielt gestalten
- Konfliktgespräche sachbezogen und im Sinne aller moderieren
- Das eigene Konfliktverhalten wirksamer gestalten

Ulrike Stender begleitet seit vielen Jahren Führungskräfte und Teams in Einrichtungen der Sozial- und Gesundheitswirtschaft. Sie begleitet Veränderungsprozesse in den Unternehmen und unterstützt Führungskräfte und Teams bei deren Umsetzung. Außerdem ist sie tätig als Trainerin und Dozentin im Rahmen von Weiterbildungen für Führungskräfte in die Themenbereiche Soft Skills und Führungskompetenz.

20. Aufbaukurs zur Jugendleiter-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes

(ein Lehrgang der Sportjugend des KSV)

Termin:	1. 24.08. - 26.08.2012 2. 14.09. - 16.09.2012 3. noch offen
Zeit:	freitags 16.00 Uhr bis sonntags ca. 16.00 Uhr
Ort:	1. + 2.: Jugendbildungsstätte Barmstedt, Düsterlohe 5, 25355 Barmstedt
Teilnehmerkreis:	Absolventen eines Grundkurses zur Jugendleiterlizenz oder eines Lehrganges zum Erwerb der Jugendleitercard (nur Sportvereinsmitglieder)
Teilnehmerzahl:	15 Personen
Seminargebühr:	90,00 €
Mindestalter:	16 Jahre (Die Lizenz wird erst bei Vollendung des 18. Lebensjahres ausgehändigt.)
Lerninhalte:	Die Teilnehmer sollen für folgende Tätigkeiten qualifiziert werden: - pädagogische Betreuung von Kindern und Jugendlichen - Mitarbeit in den Gremien der Jugendselfverwaltung bzw. ihrer Beratung und Betreuung - Aufbau und Pflege von Kontakten innerhalb und außerhalb des Vereins. Mit dieser Ausbildung wird die Jugendleiterlizenz des DOSB (Lizenzstufe 1) erworben.
Anmeldeschluss:	01.07.2012 (per Meldebogen)

Kinder- und Jugendarbeit ist die Basis eines jeden Sportvereins. Jugendleiter/innen planen und organisieren nicht nur sportartübergreifende Angebote für Kinder und Jugendliche. Sie betreuen sie auch bei außersportlichen Aktivitäten wie Vereinsfreizeiten und Jugendtreffs und sind ihr Sprachrohr innerhalb und außerhalb des Vereins. Neben einer sportpraktischen Ausrichtung fasst sich die Ausbildung daher mit Themen wie: Mitbestimmung von Kindern und Jugendlichen im Verein, Organisation und Gestaltung von Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche, Rechtliche Fragestellungen, Vermittlung pädagogischer Kompetenzen und vieles mehr. Die Ausbildung schließt mit einer C-Lizenz ab.

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Lehrgang ist der Besitz einer gültigen Juleica (Jugendleitercard).

Die Ausschreibung zu diesem Lehrgang inkl. Meldebogen ist allen Jugendwarten der dem KSV angeschlossenen Vereine gesondert zugegangen.

21. Pressearbeit – wie geht das?

(in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk des LSV)

Termin:	Samstag, 08.09.2012 online!
Zeit:	10.00 - 17.00 Uhr
Ort:	Geschäftsstelle des KSV Pinneberg e.V., Friedrich-Ebert-Str. 34, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	Presseverantwortliche in Vereinen und Verbänden, die ihr Wissen auffrischen und erweitern wollen sowie Einsteiger, Jugendleiter
Teilnehmerzahl:	15 Personen

Kreissportverband Pinneberg e.V.

Aus- und Fortbildungsprogramm 2012

(Stand: Dezember 2011)

Seminargebühr:	45,00 € für Vereinsmitglieder 90,00 € für Nicht-Mitglieder
Lerneinheiten:	8 LE werden für die Verlängerung von Organisationsleiter-/Vereinsmanagement- und Jugendleiter-Lizenzen anerkannt
Referent:	Oliver Pries
Anmeldeschluss:	27.08.2012 (tel., schriftl., Fax, E-mail)

Gute Pressearbeit ist heute wichtiger denn je. Aber wie geht eigentlich „Gute Pressearbeit“? Man müht sich stundenlang ab, ringt nach den richtigen Worten, ist stolz auf das Ergebnis und am Ende druckt die Zeitung die Meldung wieder einmal nicht ab. Wenn man versteht, auf was es der Redaktion als Empfänger der Pressemitteilung ankommt, steigen die Chancen gewaltig, die entsprechenden Meldungen auch in der Tagespresse wieder zu finden.

Oliver Pries, freiberuflicher Journalist in Lübeck, wird in diesem Fachseminar Antworten geben. Er verrät Tipps zur Analyse der örtlichen Medienlandschaft. Sie lernen, welche Informationen in einer Meldung unbedingt vorhanden sein müssen und wie eine Meldung im Idealfall aufgebaut sein sollte. Sie erfahren, wie Texte lebendig und damit lesenswert gestaltet werden, wie Sie Ihre Pressemitteilungen gut präsentieren und was im Umgang mit den Redaktionen zu beachten ist. Als kleines Extra wird außerdem das Thema Pressefoto behandelt und gezeigt, wie man mit einfachen Tricks viel bessere Fotos machen kann. Mit Hilfe des Seminars erhöhen Sie die Wahrscheinlichkeit maßgeblich, dass Ihre Pressearbeit zum Erfolg wird!

22. Haushaltsplanung und Haushaltsüberwachung (in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk des LSV)

Termin:	Samstag, 15.09.2012 online!
Zeit:	10.00 - 17.00 Uhr
Ort:	Geschäftsstelle des KSV Pinneberg e.V., Friedrich-Ebert-Str. 34, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	Ehrenamtliche und hauptamtliche Entscheidungsträger in Vereinen und Verbänden
Teilnehmerzahl:	15 Personen
Seminargebühr:	45,00 € für Vereinsmitglieder 90,00 € für Nicht-Mitglieder
Lerneinheiten:	8 LE werden für die Verlängerung von Organisationsleiter-/Vereinsmanagement- Lizenzen anerkannt
Referent:	Günter Quast
Anmeldeschluss:	03.09.2012 (tel., schriftl., Fax, E-mail)
Inhalte:	• Systematischer Aufbau des Vereinshaushaltes • Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung • Aufbau eines Systems aus Kostenplanung und Kostenkontrolle • Kosten- und Preiskalkulation • Liquiditätsrechnung • Investitionsrechnung • Deckungsbeitragsrechnung

Die Knappheit finanzieller Ressourcen veranlasst kleine und große Vereine gleichermaßen, immer lauter nach zeitgemäßen Konzepten für erfolgreiche Vereinssteuerung und dauerhafte Existenzsicherung zu rufen. Haushaltsplanung und Haushaltsüberwachung sind erprobte Instrumente zum Erreichen dieser Ziele: ein umfassendes Planungs- und Kontrollsystem, das die

herkömmlichen Elemente der Vereinsplanung und des Rechnungswesens zu einem integrierten Führungsinstrument verbindet und dem Vereinsmanagement eine fundierte Basis für die Koordination seiner Entscheidungen bietet.

23. Dance like a lady (in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk des LSV)

Termin:	Samstag, 15.09.2012 online!
Zeit:	10.00 - 17.00 Uhr
Ort:	Sporthalle des Wedeler TSV, Bekstr. 22, 22880 Wedel
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Jugendleiter, Vereinsportlehrer und sonst. Interessierte
Teilnehmerzahl:	20 Personen
Seminargebühr:	35,00 € für Vereinsmitglieder 70,00 € für Nicht-Mitglieder
Lerneinheiten:	8 LE werden für die Verlängerung von Übungs- und Jugendleiterlizenzen anerkannt
Referentin:	Mona Stelzner
Anmeldeschluss:	03.09.2012 (tel., schriftl., Fax, E-mail)

Kein Partner zum Tanzen? Kein Problem, denn es geht auch alleine. In diesem Workshop erarbeiten wir Choreografien zu aktuellen Musikstücken. Dabei kommen unterschiedliche Stilrichtungen zum Einsatz. Ob Jazzdance, Videoclip oder Latino ... für jeden Geschmack ist hier etwas dabei.

Im Workshop sollen neben den Choreografien auch Methoden und Techniken vermittelt werden, die ein professionelles und gesundes Training in den verschiedenen Stilrichtungen möglich machen. Übrigens wird natürlich kein interessierter Mann ausgeschlossen!

24. Versichert bei der Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG)

Termin:	Donnerstag, 27.09.2012 online!
Zeit:	18.00 - 21.30 Uhr
Ort:	Geschäftsstelle des KSV Pinneberg e.V., Friedrich-Ebert-Str. 34, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	Vorstandsmitglieder, hauptamtliche Mitarbeiter im Sportverein, Übungsleiter, Jugendleiter
Teilnehmerzahl:	15 Personen
Seminargebühr:	Der Lehrgang ist kostenfrei
Lerneinheiten:	4 LE werden für die Verlängerung von Organisationsleiter-/Vereinsmanagement-, Übungs- und Jugendleiter-Lizenzen anerkannt
Referent:	Thomas Ehrhorn, VBG
Anmeldeschluss:	17.09.2012 (tel., schriftl., Fax, E-mail)

Viele Funktionsträger eines Sportvereins sind automatisch bei der VBG versichert.

Die VBG ist der gesetzliche Unfallversicherungsträger für Dienstleistungsunternehmen – hierzu zählen auch Sportvereine.

Versichert sind Trainer, Übungsleiter und Betreuer, es sei denn, sie sind Honorartrainer. Auf dem Vereinsgelände ist der Vorstand versichert, nicht auf Wegen oder fremden Orten – hierfür ist eine freiwillige Ehrenamtsversicherung erforderlich (Jahresbeitrag 2,73 € pro Person). Der Vorstand ist für den Arbeits-

Kreissportverband Pinneberg e.V.

Aus- und Fortbildungsprogramm 2012

(Stand: Dezember 2011)

schutz seiner Sportanlagen und -geräte verantwortlich, auch wenn sie von der Kommune zur Verfügung gestellt werden.

In einem Gespräch wird daher über folgende Themen informiert:

- *Versicherungsschutz und Leistungen für Übungsleiter/Trainer, bezahlte Sportler, Mitarbeiter der Geschäftsstelle und weitere Personen aus einem Sportverein*
- *Möglichkeit der freiwilligen Ehrenamtsversicherung für gewählte Ehrenamtsträger*
- *Verantwortung des Vorstandes für den Arbeitsschutz der Sportanlage und der Sportgeräte*

25. Fight Aerobic

(in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk des LSV)

Termin:	Samstag, 29.09.2012 <i>online!</i>
Zeit:	10.00 - 17.00 Uhr
Ort:	Sporthalle des Wedeler TSV, Bekstr. 22, 22880 Wedel
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Jugendleiter, Vereins- und Schulsportlehrer und sonst. Interessierte
Teilnehmerzahl:	20 Personen
Seminargebühr:	35,00 € für Vereinsmitglieder 70,00 € für Nicht-Mitglieder
Lerneinheiten:	8 LE werden für die Verlängerung von Übungs- und Jugendleiterlizenzen anerkannt
Referentin:	Maren Ernst
Anmeldeschluss:	17.09.2012 (tel., schriftl., Fax, E-mail)

Wer sich schon immer einmal wie Rocky fühlen wollte, ist hier genau richtig! Bei Fight Aerobic wird das Boxen mit einfachen Schritten kombiniert und die Stunde so zu einem intensiven und effektiven Training. Du lernst die richtige Haltung, die verschiedenen Schlag- und Trittarten und bekommst jede Menge Ideen, um Abwechslung in Deine Aerobic-Stunde zu bringen. Der Workshop ist nicht für diejenigen gedacht, die eine reine Fight-Aerobic Stunde anbieten wollen, sondern für jeden „normalen“ Aerobic-Trainer geeignet. Du kannst die Kombination aus Aerobic und verschiedenen Schlagtechniken ausprobieren, selbst erleben, wie viel Power in Dir steckt und voller neuer Ideen wieder glücklich nach Hause fahren. Deine Teilnehmer/innen werden sich wundern, was Du für neue Impulse in die Aerobic Stunde mitbringst.

26. Übungsleiter-Lehrgang 2012/2013 – mit Schwerpunkt Breiten- und Freizeitsport

Grundkurs (40 LE):	Beginn: Donnerstag, 25.10.2012 Boje-C-Steffen-Gemeinschaftsschule (BCSG), Koppeldamm 50, Ecke Eckermannstr., 25337 Elmshorn
Weitere Termine:	26.10.; 27.10.; 01.11.; 02.11.; 03.11.2012
Aufbaukurs (40 LE):	15.11., 16.11., 17.11., 22.11., 23.11., 24.11.2012
Schwerpunktkurs Breiten- und Freizeitsport (40 LE):	10.01., 11.01., 12.01., 19.01., 26.01.2013
Prüfung:	02.02.2013

Zeiten: donnerstags: 18.30 – 22.00 Uhr
freitags: 18.30 – 22.00 Uhr
sonnabends: 09.00 – 19.00 Uhr

Lehrgangsziel: Qualifizierte Ausbildung von Übungsleitern bzw. Übungsleiterinnen mit dem Schwerpunkt Breiten- und Freizeitsport nach den Rahmenrichtlinien des DOSB

Seminargebühr: 140,00 €
Grund-, Aufbau- oder Schwerpunktkurs je 50,00 €

Anmeldeschluss: 01.10.2012 per Meldebogen durch die Vereine

Die Ausschreibung zu diesem Lehrgang inkl. Meldebogen geht allen dem KSV Pinneberg angeschlossenen Vereinen gesondert zu.

27. Kinesio Taping

Termin:	Samstag, 27.10.2012 <i>online!</i>
Zeit:	10.00 - 13.00 Uhr
Ort:	Geschäftsstelle des KSV Pinneberg e.V., Friedrich-Ebert-Str. 34, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Jugendleiter Vereins- und Schulsportlehrer und sonst. Interessierte
Teilnehmerzahl:	15 Personen
Seminargebühr:	25,00 € inkl. 1 Rolle Tapematerial (in bar zu entrichten vor Lehrgangsbeginn)
Lerneinheiten:	4 LE werden für die Verlängerung von Übungs- und Jugendleiterlizenzen anerkannt
Referenten:	Miriam Rosemann und Stefanie Kommnick
Anmeldeschluss:	17.10.2012 (tel., schriftl., Fax, E-mail)

Wir geben einen theoretischen und praktischen Überblick über Techniken und Wirkungsweisen des Kinesio-Tapings. Inhalte des Seminars sind Anlagemöglichkeiten bei verschiedenen typischen Beschwerdebildern im Sport. Jeder Teilnehmer bringt bitte eine scharfe Schere mit.

Es besteht die Möglichkeit, einen Fortbildungslehrgang am Nachmittag einzurichten. Interessenten sollten sich vorher in der KSV-Geschäftsstelle anmelden.

28. Bauchmuskeltraining – gesund – effektiv – sinnvoll

Termin:	Sonntag, 28.10.2012 <i>online!</i>
Zeit:	13.00 - 16.00 Uhr
Ort:	VfL Pinneberg, Fitnessbereich, Fahltkamp 53, 25421 Pinneberg
Teilnehmerkreis:	Übungsleiter mit und ohne Lizenz, Vereins-sportlehrer und sonst. Interessierte
Teilnehmerzahl:	15 Personen
Seminargebühr:	15,00 € (in bar zu entrichten vor Lehrgangsbeginn)
Lerneinheiten:	4 LE werden für die Verlängerung von Übungsleiterlizenzen anerkannt
Referentin:	Gabriele Herold
Anmeldeschluss:	15.10.2012 (tel., schriftl., Fax, E-mail)

Kreisturnverband Pinneberg e.V. Aus- und Fortbildungsprogramm 2012

Stand Dezember 2011

1. DTB-Tages-Special: Around the Ball

Termin: 17.03.2012
Zeit: 10.00 - 17.00 Uhr
Ort: Appen, Sporthalle Almtweg
Teilnehmerkreis: Übungsleiter/innen und Trainer/innen im Gesundheitssport
Teilnehmerzahl: Mindestens 20 Personen, max. 35 Personen
Seminargebühr: 38,00 € GymCard Besitzer
32,00 € Persönliche GymCard
(GymCard Nr. bitte bei Anmeldung angeben)
60,00 € Teilnehmer, die nicht Mitglied des KTV Pinneberg und des SHTV sind unter Umständen ist ein Nachweis der Mitgliedschaft erforderlich.
Zahlung bis 9.03.2012 auf das Konto des KTV Pinneberg, VR Bank Pinneberg eG, BLZ 221 914 05, Kto.Nr. 77 623 561 überweisen
Lerneinheiten: Diese Fortbildung wird mit 8 UE für die Verlängerung von Übungsleiterlizenzen anerkannt.
Referent: Referent des Deutschen Turnerbundes
Anmeldeschluss: 18. Februar 2012
nur schriftlich an Geschäftsstelle des KTV Pinneberg, z. H. Bärbel Renner, Heideweg 119, 25469 Halstenbek, FAX 04101/473965 oder geschaeftsstelle@ktv-pi.de

In diesem Tages Special erleben Sie drei verschiedene Charakter-Stunden. Mit „Drums Alive“ lernen Sie einen Trend kennen, während Sie mit dem Redondoball und dem Sitzball neue interessante und attraktive Ideen für die Gestaltung Ihrer Stunden gewinnen können. „Drums Alive“ – ein ganzheitliches Workout für Körper, Geist und Seele, kombiniert Bewegung mit motivierender Musik und den energiegeladenen Rhythmen der Trommeln, entwickelt von Carrie Ekins (USA). „Training mit dem Redondoball“ – eine dynamische Stunde zur Kräftigung der gesamten Rumpfmuskulatur, aber auch weiche, schwungvolle Bewegungen kommen nicht zu kurz. „Sitzball und Rücken“ – der Einsatz des Sitzballs bietet vielfältige und positiv verstärkende Wirkungen. Der besondere „Clou“ ist die ballspezifische bewegliche Auflagefläche. Sie optimiert die neuromuskuläre Stimulation durch propriozeptisches Training, welches dem Rücken Stabilität, Flexibilität und Kraft gibt. Eine Stretchingphase rundet den Tag ab. Sanfte, weiche, fließende Bewegungen sorgen für eine schnelle Regeneration. Die Dehnungen gehen ineinander über, geben die Zeit, in den Körper hinein zu spüren. Kraft, Bewegung und Geschmeidigkeit sind in diesem Tag verbunden. Ein Muss für interessierte Übungsleiter.

2. DTB-Tages-Special: Gesund trainieren 50plus

Termin: 28.04.2012
Zeit: 10.00 - 17.00 Uhr
Ort: Sporthalle Haseldorf, Kamperrege
Teilnehmerkreis: Übungsleiter/innen und Trainer/innen im Gesundheitssport
Teilnehmerzahl: Mindestens 20 Personen, max. 35 Personen
Seminargebühr: 38,00 € GymCard Besitzer
32,00 € Persönliche GymCard
(GymCard Nr. bitte bei Anmeldung angeben)
60,00 € Teilnehmer, die nicht Mitglied des KTV Pinneberg und des SHTV sind unter Umständen ist ein Nachweis der Mitgliedschaft erforderlich.
Zahlung bis 22.04.2012 auf das Konto des KTV Pinneberg, VR Bank Pinneberg eG, BLZ 221 914 05, Kto.Nr. 77 623 561 überweisen
Lerneinheiten: Die Fortbildung wird mit 8 UE für die Verlängerung von Übungsleiterlizenzen anerkannt
Referent: Referent des Deutschen Turnerbundes
Anmeldeschluss: 18. August 2012
nur schriftlich an Geschäftsstelle des KTV Pinneberg, z. H. Bärbel Renner, Heideweg 119, 25469 Halstenbek, FAX 04101/473965 oder geschaeftsstelle@ktv-pi.de

Der achtsame Umgang mit unserem Körper, mit positivem und negativem Stress, Spannung und Anspannung ist ein wichtiges Unterpfand für die Gesundheit der Zielgruppe 50plus. Das Tagesspecial beschäftigt sich deshalb mit den Schwerpunkten:

- > Vitales Becken – starke Haltung
- > Rituale zur inneren und äußeren Balance.
- > Workout und Stretch im Einklang
- > Moderates Herz-Kreislauf Training mit Country Dance

3. DTB-Tages-Special: Fit und Gesund – ein Allround-Gesundheitsprogramm für die Halle

Termin: 15.09.2012
Zeit: 10.00 - 17.00 Uhr
Ort: Sporthalle Im Gemeindezentrum Bokholt-Hanredder, Hauptstr. 85
Teilnehmerkreis: Übungsleiter/innen und Trainer/innen der 2. Lizenzstufe „Sport in der Prävention“ mit dem Profil „Allgemeine Prävention“, „Herz-Kreislauf-Prävention“ bzw. „Haltung und Bewegung“ oder anderer professioneller Ausbildung. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Übungsleiter ein Zertifikat. Das Zertifikat ist unbegrenzt gültig und muss nicht verlängert werden. Übungsleiter der 1. Lizenzstufe sind ebenfalls zugelassen, erhalten aber lediglich eine Teilnahmebestätigung des KTV. Teilnehmer/innen der 2. Lizenzstufe reichen bitte bei der Anmeldung eine Kopie Ihrer Lizenz mit ein. Mindestens 20 Personen, max. 35 Personen
Teilnehmerzahl: Mindestens 20 Personen, max. 35 Personen
Seminargebühr: 58,00 € GymCard Besitzer
52,00 € Persönliche GymCard
(GymCard Nr. bitte bei Anmeldung angeben)
80,00 € Teilnehmer, die nicht Mitglied des KTV Pinneberg und des SHTV sind unter Umständen ist ein Nachweis der Mitgliedschaft erforderlich.
Zahlung bis 9.03.2012 auf das Konto des KTV Pinneberg, VR Bank Pinneberg eG, BLZ 221 914 05, Kto.Nr. 77 623 561 überweisen
Lerneinheiten: Diese Fortbildung wird mit 8 UE für die Verlängerung von Übungsleiterlizenzen anerkannt
Referent: Referent des Deutschen Turnerbundes
Anmeldeschluss: 18. August 2012
nur schriftlich an Geschäftsstelle des KTV Pinneberg, z. H. Bärbel Renner, Heideweg 119, 25469 Halstenbek, FAX 04101/473965 oder geschaeftsstelle@ktv-pi.de

In diesem Special wird ein Gesundheitskonzept vorgestellt, das gleichermaßen auf Gesundheits-, Verhaltens- und Verhältniswirkungen abzielt. Das Konzept wird an einem Programm für den Gesundheitssport im Verein konkretisiert, welches in der Zwischenzeit vielfach erprobt und auch wissenschaftlich evaluiert wurde. Im Mittelpunkt der Fortbildung steht die Vermittlung der verschiedenen Stundensequenzen wie Erwärmung, Ausdauer, Kraft/Dehnfähigkeit/Koordination, Entspannung, Information und Ausklang sowie deren Verknüpfung unter ganzheitlichen Gesichtspunkten. Weiterhin werden in dem Workshop auch der Aufbau und die Struktur des Kurs-Konzepts Gesund und fit vermittelt, welches den Qualitätskriterien der Krankenkasse im Bereich der Prävention entspricht. Die Übungsleiter/innen erhalten umfangreiches Kursmaterial, welches neben den grundlegenden Informationen zum Programm „Gesund und fit“ auch Stundenbilder/Unterrichtsmaterial für den Kursleiter, Teilnehmerunterlagen sowie Formularvordrucke zur Organisation/Umsetzung des Kurses und Kooperation mit Krankenkassen enthält

Bildungs- und Teilhabepaket – Hinweise zur Abrechnung

(JK) Nach einiger Überzeugungsarbeit, vielen Informationsschreiben, E-Mails und Telefonaten haben sich inzwischen über 90 Vereine im Kreis Pinneberg entschieden, Kindern die Teilnahme am Sport über Bildungsgutscheine zu ermöglichen. Ein tolles Ergebnis! Inzwischen haben die ersten Kinder ihre Gutscheine erhalten und Vereine diese bei der zuständigen Behörde eingelöst. Sönke Peter Hansen vom VfL Pinneberg berichtet, dass bereits über 80 Gutscheine eingelöst wurden. Diese Gutscheine stammen hauptsächlich von Mitgliedern. Viele Neueintritte konnten dadurch noch nicht verzeichnet werden. Durch nachträgliche Gesetzgebung und die damit verbundenen rückwirkenden Zahlungen gestaltete sich der Start im Verein etwas holprig. Viele Mitglieder mussten nachträglich beitragsfrei gestellt werden, Familienbeiträge aufgeteilt und Kinder einzeln im Verwaltungssystem eingerichtet werden. Insgesamt kein geringer Aufwand. Trotzdem sieht Hansen das Thema positiv: „In Zukunft wird es weniger zeitaufwendig, da dann nur noch zukünftige und keine rückwirkenden Gutscheine ausgestellt werden.“ Die Zahlungen des Jobcenters fließen nach Einreichung der Gutscheine umgehend, das sei wohl der guten vertraglichen Gestaltung zwischen Jobcenter und Kreissportverband geschuldet, lobte Hansen. Gaby Schreiner vom EMTV: „Wir können uns im Vergleich zu anderen Kreisen glücklich schätzen, dass es dem KSV Pinneberg und dem engagierten Jobcenter gelungen ist, einen so reibungslosen Ablauf zu organisieren.“ Auch das Jobcenter Kreis Pinneberg bewertet die Zusammenarbeit mit den Sportvereinen sehr positiv.

Für alle die zum ersten Mal mit einem Bildungsgutschein in Berührung kommen, hier noch ein paar Hinweise zur Abrechnung:

Bildungsgutscheine sollten gesammelt zu einem regelmäßigen Zeitpunkt (spätestens 6 Monate nach Ablauf) zusammen mit einer formlosen Gesamtrechnung und

der Angabe der Kontoverbindung bei der zuständigen Behörde eingereicht werden, erkennbar am jeweiligen Logo (Jobcenter oder Kreis Pinneberg) auf dem Gutschein:

... mit dem Jobcenter Kreis Pinneberg:

Empfänger von Arbeitslosengeld 2/Hartz IV erhalten ihre Bildungsgutscheine vom Jobcenter. Sportvereine reichen alle Bildungsgutscheine, die vom Jobcenter Kreis Pinneberg ausgestellt wurden, unter folgender Anschrift zur Abrechnung ein:

*Jobcenter Kreis Pinneberg
Leistungszentrum Elmshorn
Adenauerdamm 1
25337 Elmshorn*

... mit dem Kreis Pinneberg:

Empfänger von Wohngeld, Sozialhilfe, Kinderzuschlag und Asylhilfe erhalten ihre Bildungsgutscheine vom Kreis Pinneberg. Sportvereine reichen alle Bildungsgutscheine, die vom Kreis Pinneberg ausgestellt wurden, unter folgender Anschrift zur Abrechnung ein:

*Kreis Pinneberg
Fachdienst Soziales
Bildungs- und Teilhabepaket
Kurt-Wagener-Str.11
25337 Elmshorn*

Viele weitere Informationen auch unter www.ksv-pinneberg.de im Downloadbereich unter Bildungs- und Teilhabepaket.

LSV beschließt Ehrenkodex zum Schutz von Kindern und Jugendlichen im Sport

Der Beirat des Landessportverbandes Schleswig-Holstein (LSV) hat am 24. November 2011 einen „Ehrenkodex zum besonderen Schutz von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Sport“ für die Anwendung im organisierten Sport in Schleswig-Holstein beschlossen. Auf Landesebene hat der LSV bereits seit Mai 2010 unter Federführung der Sportjugend die Aktivitäten zur Prävention und zum Schutz von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen vor sexualisierter Gewalt im Sport deutlich erweitert und eine Reihe von Maßnahmen veranlasst. So wurden zahlreiche Informationsveranstaltungen und Fortbildungsse-

minare durchgeführt und im Juni 2011 eine umfassende Informationsbroschüre gegen sexualisierte Gewalt herausgegeben, die der Kreissportverband Pinneberg bereits an alle seine Mitglieder verschickt.

Infoveranstaltung: Kinderschutz im Sport – Gemeinsam sind wir stark!

Um die Vereine beim Umgang mit dem Thema „Sexualisierte Gewalt im Sport“ zu unterstützen, findet am **26. Januar 2012 um 19.00 Uhr** beim Halstenbeker Schützenverein eine Infoveranstaltung zu dem Thema statt. Experten aus der Kinder- und Jugendarbeit werden Handlungsmöglichkeiten, Erfahrungen und Informationen für Sportvereine und Sportverbände in diesem sensiblen Bereich aufzeigen. Im Anschluss finden eine Diskussion und ein direkter Austausch statt. Die Einladung folgt.

Jost de Jager beim Sport

(mbu) Elmshorn – Der November war noch kein Wahlkampfmonat, allenfalls Vorwahlkampfzeit für den schleswig-holsteinischen Urnengang am 6. Mai 2012. Und so hatte der Besuch von CDU-Spitzenkandidat Jost de Jager beim Kreissportverband Pinneberg erfreulicherweise auch keine Effekt heischende Attitüde, sondern der Landesvorsitzende der Union machte einen wahrhaft interessierten Eindruck. In einer kurzfristig anberaumten Gesprächsrunde mit Vertretern des Kreissportverbandes (KSV) Pinneberg, den Geschäftsführern von EMTV (Uwe Hönke), FTSV Fortuna (Annegret Prystawik) sowie Wilfried Diekert als Vorsitzenden des TuS Appen ließ sich de Jager vor allem von der Ansicht des organisierten Sports in Bezug auf die Ganztagschule informieren.

Für die Dauer eines Fußballspiels ohne Pause – 90 Minuten – hörte de Jager aufmerksam zu. An seiner Seite: die Union-Abgeordneten Michael von Abercron und Barbara Ostmeier sowie von der Elmshorner CDU Christian Saborowski und Andreas Hahn.

Mitgenommen hat der CDU-Landesvorsitzende Sorgen der Sportvereine, bei der Vergabe der ohnehin knappen Hallenzeiten nicht mehr ausreichend berücksichtigt zu werden, weitere Mitgliederrückgänge bei den Jugendlichen und die damit einhergehende Ahnung, den Mannschaftssport bald anders organisieren zu müssen.

Diese formulierte KSV-Geschäftsführer Karsten Tiedemann in einem kurzen Vortrag. Zugleich unterstrich er die Bereitschaft vieler Sportvereine, sich aktiv in die Ganztagschule einzubringen. 24 Vereine im Kreisgebiet kooperierten bereits mit 46 Schulen, aber: „Wir fühlen uns manchmal als Partner zweiter Klasse“, sagte Tiedemann. Zudem sei der Zugang zumeist eine Einbahnstraße – vom Verein in Richtung Schule. „Es muss mehr Aufforderungscharakter vom Bildungsministe-

rium kommen“, so Tiedemann, der zudem forderte, nur Trainer mit C-Lizenz oder einer höherwertigen Ausbildung zuzulassen.

Damit einher gingen finanzielle Belastungen, wie Annegret Prystawik belegte: „Die Kooperation mit Grundschulen klappt problemlos. Diese finanzieren wir teilweise über die Mitgliederbeiträge, weil die Zuschüsse nicht reichen.“ Weitere ehrenamtliche Übungsleiter oder welche auf Honorarbasis zu finden, sei fast unmöglich. Für hauptamtliche Sportlehrer müsste man einen Stundenlohn von 25 Euro veranschlagen.

All dies nahm de Jager mit – auch den Hinweis von Uwe Hönke: „Die Politik ist gefordert, die Rahmenbedingungen zu schaffen.“ Antwort des Spitzenkandidaten: „Ich kann nun über die Grenzen meines Ressorts klarer sehen.“ De Jager ist derzeit Wirtschaftsminister im Kabinett von Peter Harry Carstensen.



(v.l.) Barbara Ostmeier, Michael von Abercron und KSV-Vorsitzender Detlev Brüggemann (ganz rechts) hören Wirtschaftsminister und CDU-Spitzenkandidat Jost de Jager aufmerksam zu.

Foto: Michael Bunk

Wenn kleine Hexen auf Besen reiten, ...



(jk) ... Clown Mücke zum Jonglieren einlädt und ganze Turnhallen voller Isomatten liegen, dann ist wieder Sportjugendkulturwoche! Schmuddelwetter und Langeweile in den Herbstferien? Nicht für die Kinder und Jugendlichen des Kreises Pinneberg: 20 Sportvereine boten im Rahmen der Sportjugendkulturwoche des Kreissportverbandes Pinneberg (KSV) ein buntes und vielfältiges Freizeitprogramm für alle Daheimgebliebenen. Angeboten wurden in diesem Jahr Turnhallenübernachtungen, Spielelandschaften, Kochen, Hexentanzaufführungen, Zirkusferien, Voltigieren, Basketball, Tischtennis, Videoclip-Dancing, Kindertänze, Fußgängerallye, Parcours, Schnupper-Angeln, Schlagermove, Bastelangebote, Rhönrad fahren, Schwimmen, Klettern, Fitnesswettkampf, Pyjamaparty, Bogenschießen, Bingoabend, Spiele ohne Grenzen, Ausflüge in Vergnügungsparks u.v.m. In 104 Veranstaltungen sorgten 389 Helfer in 5630 Helferstunden dafür, dass die 1812 Teilnehmer rundum gut betreut und versorgt wurden.

Bei der Elmshorner Schützengilde wurde in diesem Jahr eine große Halloween Party gefeiert. Jugendleiterin Martina Peetz und ihr Team waren begeistert: „Das Schmücken des Raums war schon ein großer Spaß, bei dem einige Teilnehmer auch schon eingebunden waren. Viel Vergnügen bereitet an Halloween das Verkleiden, da kommen klein und groß richtig aus sich raus. Gerade das Dunkle, Böse fasziniert und regt die Fantasie an. Mal nicht „artig“ sein – das ist der große Reiz und macht Halloween so beliebt. Wir werden es auch im kommenden Jahr wieder feiern!“ Auch Sandra Hönke, Organisatorin des SJKW-Programms beim SuS Waldenau, zeigte sich wieder sehr zufrieden: „Die Angebote zu den eigentlichen Sportzeiten werden bei uns immer gut von dem harten Kern der Gruppen angenommen, Freunde und Kumpels werden mitgebracht und dadurch finden dann auch neue Kinder in die Gruppen. Die Übungsleiter sind bekannt und pepen ihr Angebot in den Ferien durch besondere Angebote und Highlights auf. Z.B. ein großes Trampolin

oder Taschenlampenevents.“ Ebenso waren die Zirkusferien beim SC Pinneberg ein echtes Highlight. Mitarbeiterin und SJKW-Fachfrau Sylvia Ladiges berichtete: „Besonders beliebt waren das Seiltanzen, Scherbenlauf, Zaubern, Feuer-spucken und Waveboard fahren. Wobei auf dem Waveboard auch noch mit dem Diavolo gespielt wurde. Selbst auf ein Nagelbrett wurde sich mutig gelegt.“ Beim TSV Holm war der Schläger-Move ein echter Renner. Tischtennis, Baseball, Badminton und Hockey waren diesmal zusammen in der Halle und haben die vielen Kinder in Atem gehalten. Gute Musik und die sportliche Vielfalt machten den Kindern dabei genauso viel Spaß wie den Betreuern. Für das nächste Jahr plant das Orga-Team, die Angebote mehr für Grundschul-kinder auszurichten, da die Angebote von den Jüngeren besser angenommen werden. „Das Schnupper-Voltigieren beim Reitverein Esingen war gut besucht“, schwärmte Vorsitzende Sandra Just, „einige Teilnehmer wollen nun auch Stunden nehmen! Von dem Zuschuss werden wir neues Trainingsmaterial kaufen. Darüber freuen wir uns riesig!“ Folgende Vereine waren in diesen Herbstferien dabei und boten ein buntes Ferienprogramm: FTSV Fortuna Elms-horn, SC Pinneberg, Blau-Weiß 96 Schenefeld, TSV Pris-dorf, Reitverein Esingen, TuS Esingen, SV Hörnerkirchen, Barmstedter MTV, Elmshorner Schützengilde, VoBlocher SV, Elmshorner MTV, TSV Seestermüher Marsch, SuS Walde-nau, TSV Holm, Hetlinger MTV, Wedeler TSV und Rellinger TV. Beim Mooreger SV, RuFV Grevenhof und Tanz-Turnier-Club Elmshorn fielen die geplanten Aktionen leider aufgrund von zu wenigen Teilnehmern aus.

Die Sportjugend des Kreissportverbandes Pinneberg sowie die Sportjugend Schleswig-Holstein haben die Sportjugend-kulturwoche ideell und finanziell unterstützt. Außerdem geht ein besonderer Dank an die Sparkasse Südholstein für die großzügige Unterstützung. Dank der Sponsoren können viele Vereine ihre Aktionen kostenlos oder zu einem geringen Selbstkostenpreis anbieten.



„Das Leben ist bunt – und wir sind es auch!“ – Bronzener Stern des Sports für die Golden Lions aus Pinneberg

Die „Sterne des Sports“ sind eine Auszeichnung, die an Sportvereine für ihren gesellschaftlichen Einsatz, kreative, innovative Maßnahmen in Bereichen wie Gesundheit, Jugendarbeit, Integration und Gleichstellung vergeben wird. Insgesamt acht Vereine beteiligten sich an der gemeinsamen Ausschreibung der Volks- und Raiffeisenbanken Deutschlands und des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) in 2011 auf der Ebene des Kreises Pinneberg. Die Siegerehrung fand am 7. November im Dienstleistungszentrum Elmshorn in festlicher Atmosphäre und einem anschließenden Buffet statt.

Die Ehrungen nahmen Dr. Horst Alsmöller, Vorstand VR Bank Pinneberg, Volker Großmann, Bereichsleiter Marketing und Personal Volksbank Elmshorn, Nils Gehrman, Leiter Marketing VR Bank Pinneberg und Detlev Brüggemann, Vorsitzender des Kreissportverbandes Pinneberg e.V. vor. Insgesamt stellten die Banken des Kreises 3.650 Euro für die Ehrungen zur Verfügung. Ein Ranking gab es nur für die ersten vier Vereine, die weiteren vier Einsendungen wurden gleich platziert. Die Laudationes stammten von KSV-Geschäftsführer Karsten Tiedemann, der die Ehrungen moderierte.

Der 1. Platz und damit der Stern des Sports in Bronze gingen in diesem Jahr an die Golden Lions Kampfkunst e.V. aus Pinneberg. Seit 2001 gibt es den Kampfsportverein und in dieser Zeit hat er seine Mitgliedszahl von 30 auf 260 und so allein in den letzten fünf Jahren verdoppelt. „Wir sind bunt“ – damit meinen die Verantwortlichen um den an internationalen Titeln reichen Vorsitzenden und Vereinsgründer Ljubisa Kerkelic auch die Tatsache, dass die Mitglieder aus 14 Nationalitäten im Alter von 4 bis 58 Jahren bestehen. Über den Kampfsport und den Umgang miteinander lernen insbesondere die Kinder und Jugendlichen, sich an Regeln zu halten, was immer schwerer wird. Mit Freude stellten die Macher des Vereins fest, wie schnell sich gerade die Persönlichkeiten festigen konnten und die Ausstrahlung und das Auftreten der Hartz IV Kinder positiv veränderte. Das nachhaltige Engage-



Foto: Burkhard Völz

ment in Sachen Integration von Menschen nichtdeutscher Sprachherkunft, aber auch der sozial schwachen Kinder war der Jury der erste Platz wert. Dotiert ist dieser Preis mit 1.500 Euro.



Die SV Blau-Weiß 96 Schenefeld belegte in diesem Jahr den zweiten Platz für die Nachhaltigkeit bei der Pflege internationaler Jugendbegegnungen. Seit knapp 20 Jahren bestehen, hervorgerufen durch das Reaktorunglück in Tschernobyl, Kontakte zur weißrussischen Stadt Luminez und nach den regelmäßigen Austauschmaßnahmen mit dem Gymnasium in Schenefeld besteht eine Partnerschaft zu Voisins-le-Bretonneux. Die Blau-Weißen veranstalten seit 2007 Städtepartnerschaftsturniere im Fußball und das im Rahmen einer ganzen Begegnungswoche, in der ein großes Jugendrahmenprogramm stattfindet. Damit die Schenefelder nicht müde werden, in die Jugend zu investieren, investierten die Volks- und Raiffeisenbanken 1.000 Euro. Platz drei und damit 500 Euro gingen an die Basketballgemeinschaft Halstenbek-Pinneberg für ihr Engagement im Ganztage. Durch die neu entstandene Stelle eines Jugendkoordinators wird die Hoppers Basketball Akademie geleitet und organisiert. Der Koordinator ballt das Wissen rund um den schnellen Ball und sorgt für fachkundiges Training durch mehrere Trainer. Er organisiert in einem Schulprojekt „Holstein Hoppers @ school“ die Integration des Sports in den Ganztage schulbetrieb und versucht so, Schule und Verein zu harmonisieren.

Der Bronzene Stern des Sports wurde an die Landesebene weitergeleitet, um den landesweiten Gewinner des Silbernen Stern des Sports zu ermitteln.



Wie Sterne strahlten die Preisträger mit den Vertretern der Volks- und Raiffeisenbanken und des KSV um die Wette

Mannschaftsausrüstungen
Trikotsätze, Anzüge, Sweats

Beflockungen, Besaitungen

Shirts für Sport + Freizeit



NORD
die Team **Sport** -Profis



hummel

JAKO



H₂O

Kempa



erima

VICTOR

YONEX

EXEL

Tel. Shop: 04121 - 74 00 90 • Fax: 04121 - 74 00 91

Tel. Flock: 04121 - 475 67 40 • E-Mail: info@nordsport-shop.de

www.nordsport-shop.de

Mo. - Fr. 10:00 - 18:00

Berliner Straße 22 - 25336 Elmshorn

Sa. 09:30 - 13:00 Uhr



Autolackiererei Kunstmann

Peiner Hag 11-13 • 25497 Prisdorf
Telefon (0 41 01) 81 07 70 • Fax 81 07 71

www.Autolackiererei-Kunstmann.de

zertifiziert nach DIN EN ISO 9001/2000

Kreissportverband



Pinneberg e.V.



VEREINS- UND SPORT- ARTENSUCHE + INFOS

www.ksv-pinneberg.de

FERIENCAMP NEUKIRCHEN

www.feriencamp-neukirchen.de

Telefon 04101/2 42 47

Telefax 04101/513333

E-Mail ksv@ksv-pinneberg.de

7,3 sec schaffen wir nicht...

...aber Formel 1-verdächtig schnell,
...die Winterreifen rauf!

REIFENDIENST UETERSEN

Inh. Jan Ole Wiechmann
Kleine Twiete 1 - 25436 Uetersen
04122 / 41914
Reifeneinlagerung - Alufelgen - Bremsen
Auspuff - Ölwechsel - Verschleißreparaturen
Batterien - Tieferlegung - Achsvermessung

www.reifendienst-uetersen.de

Warenwirtschaft
für den Großhandel
Archivierungssysteme
Hard-/Software, Support

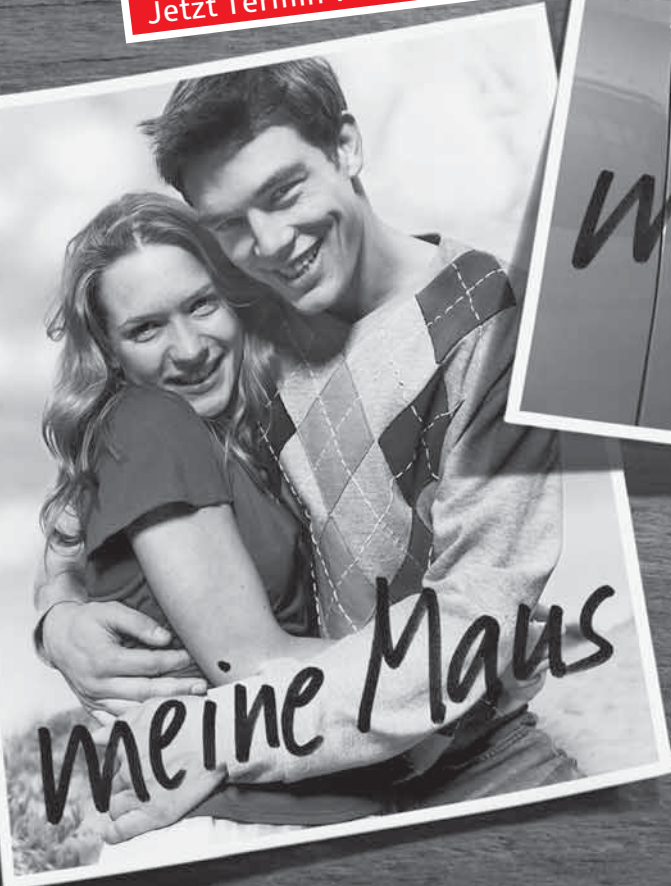
Brückner

Systemhaus für Datentechnik GmbH

Osterholder Allee 2 • 25421 Pinneberg • Tel.: 04101 / 5855-0 • Fax: 5855-80
mit Niederlassungsbüros in Aschaffenburg, Berlin, München, Neuss und Stuttgart

E-Mail: info@brueckner-gmbh.de • Internet: www.brueckner-gmbh.de

**FINANZ
CHECK** ✓
Jetzt Termin vereinbaren!



Mein Finanzberater von Anfang an: die Sparkasse.

Testen Sie uns mit dem Finanz-Check.

 **Sparkasse
Südholstein**

Aller Anfang ist nicht schwer - mit der richtigen Beratung. Wir checken gemeinsam Ihre Finanzen und planen dann Ihre Zukunft mit dem Sparkassen-Finanzkonzept. Das regelt alles perfekt für Sie: von der Kreditkarte bis zur Altersvorsorge. Und ist dabei ganz individuell und flexibel. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.spk-suedholstein.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**